



Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2015

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach gGmbH

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 23.12.2016 um 08:56 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>
ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Inhaltsverzeichnis

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses.....	8
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses.....	8
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	8
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	9
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	9
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	9
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	11
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit.....	12
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses.....	13
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	14
A-10 Gesamtfallzahlen.....	14
A-11 Personal des Krankenhauses	15
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	21
A-13 Besondere apparative Ausstattung	27
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen	28
B-[1] Fachabteilung Medizinische Klinik und Gastroenterologie.....	28
B-[1].1 Name [Medizinische Klinik und Gastroenterologie].....	28
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	28
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Medizinische Klinik und Gastroenterologie].....	28
B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Medizinische Klinik und Gastroenterologie]	29
B-[1].5 Fallzahlen [Medizinische Klinik und Gastroenterologie]	30
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	30
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	33
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	35
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	36
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	36
B-[1].11 Personelle Ausstattung	36
B-[2] Fachabteilung Medizinische Klinik und Kardiologie	39
B-[2].1 Name [Medizinische Klinik und Kardiologie].....	39
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	39
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Medizinische Klinik und Kardiologie]	39
B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Medizinische Klinik und Kardiologie].....	40
B-[2].5 Fallzahlen [Medizinische Klinik und Kardiologie].....	41
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	41
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	44
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	46
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	47
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	47
B-[2].11 Personelle Ausstattung	47
B-[3] Fachabteilung Medizinische Klinik und Pneumologie	50
B-[3].1 Name [Medizinische Klinik und Pneumologie].....	50
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	50
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Medizinische Klinik und Pneumologie]	50
B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Medizinische Klinik und Pneumologie].....	51
B-[3].5 Fallzahlen [Medizinische Klinik und Pneumologie].....	51

B-[3].6 Diagnosen nach ICD	51
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	53
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	55
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	56
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	56
B-[3].11 Personelle Ausstattung	56
B-[4] Fachabteilung Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Koloproktologie	59
B-[4].1 Name [Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Koloproktologie]	59
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	59
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Koloproktologie]	59
B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Koloproktologie]	60
B-[4].5 Fallzahlen [Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Koloproktologie].....	61
B-[4].6 Diagnosen nach ICD	61
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	64
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	66
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	67
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	67
B-[4].11 Personelle Ausstattung	68
B-[5] Fachabteilung Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie -Zertifiziertes EndoProthetikZentrum-	71
B-[5].1 Name [Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie -Zertifiziertes EndoProthetikZentrum-].....	71
B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	71
B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie -Zertifiziertes EndoProthetikZentrum-].....	71
B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie -Zertifiziertes EndoProthetikZentrum-]	74
B-[5].5 Fallzahlen [Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie -Zertifiziertes EndoProthetikZentrum-].....	74
B-[5].6 Diagnosen nach ICD	74
B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	77
B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	80
B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	80
B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	81
B-[5].11 Personelle Ausstattung	81
B-[6] Fachabteilung Klinik für offene und endovaskuläre Gefäßchirurgie	85
B-[6].1 Name [Klinik für offene und endovaskuläre Gefäßchirurgie]	85
B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	85
B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für offene und endovaskuläre Gefäßchirurgie]	85
B-[6].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für offene und endovaskuläre Gefäßchirurgie]	86
B-[6].5 Fallzahlen [Klinik für offene und endovaskuläre Gefäßchirurgie]	86
B-[6].6 Diagnosen nach ICD	86
B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	88
B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	90
B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	91
B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	91
B-[6].11 Personelle Ausstattung	91
B-[7] Fachabteilung Frauenklinik -Gynäkologie, Geburtshilfe, Zetifiziertes Brustzentrum,	

Zertifiziertes Krebszentrum-	94
B-[7].1 Name [Frauenklinik -Gynäkologie, Geburtshilfe, Zetifiziertes Brustzentrum, Zertifiziertes Krebszentrum-].....	94
B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	94
B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote [Frauenklinik -Gynäkologie, Geburtshilfe, Zetifiziertes Brustzentrum, Zertifiziertes Krebszentrum-]	94
B-[7].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Frauenklinik -Gynäkologie, Geburtshilfe, Zetifiziertes Brustzentrum, Zertifiziertes Krebszentrum-]	96
B-[7].5 Fallzahlen [Frauenklinik -Gynäkologie, Geburtshilfe, Zetifiziertes Brustzentrum, Zertifiziertes Krebszentrum-].....	96
B-[7].6 Diagnosen nach ICD	97
B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	99
B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	102
B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	102
B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	103
B-[7].11 Personelle Ausstattung	103
B-[8] Fachabteilung Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	107
B-[8].1 Name [Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik].....	107
B-[8].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	107
B-[8].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik].....	107
B-[8].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik]	109
B-[8].5 Fallzahlen [Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik]	109
B-[8].6 Diagnosen nach ICD	109
B-[8].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	110
B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	112
B-[8].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	113
B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	113
B-[8].11 Personelle Ausstattung	113
B-[9] Fachabteilung Anästhesiologie und Intensivmedizin.....	117
B-[9].1 Name [Anästhesiologie und Intensivmedizin].....	117
B-[9].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	117
B-[9].3 Medizinische Leistungsangebote [Anästhesiologie und Intensivmedizin].....	117
B-[9].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Anästhesiologie und Intensivmedizin]	118
B-[9].5 Fallzahlen [Anästhesiologie und Intensivmedizin]	118
B-[9].6 Diagnosen nach ICD	118
B-[9].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	118
B-[9].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	118
B-[9].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	118
B-[9].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	119
B-[9].11 Personelle Ausstattung	119
Teil C - Qualitätssicherung	122
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V.....	138
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V.....	138
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	138
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V.	138
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	139
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1	

Nr. 1 SGB V 139

Einleitung



Abbildung: Haupteingang des Evangelischen Krankenhauses Bergisch Gladbach

Liebe Leserin, lieber Leser,

mit diesem Qualitätsbericht möchten wir Sie über das Qualitätsmanagement des EVK, des Evangelischen Krankenhauses Bergisch Gladbach informieren. Sie werden dabei ein großes Krankenhaus kennen lernen, mit einem umfangreichen Leistungsspektrum. Ein Hochleistungskrankenhaus, das aus dem Gesundheitswesen der Region nicht mehr wegzudenken ist und hier einen großen Beitrag zur medizinischen Versorgung der Bevölkerung leistet.

Die Ursprünge unseres Hauses gehen auf das Jahr 1928 zurück, als die Evangelische Kirchengemeinde Bergisch Gladbach auf dem Quirlsberg eine Heimstatt für alte, pflegebedürftige und kranke Menschen eröffnete, das „Evangelische Wohlfahrtshaus“. Schon ein Jahr später erfolgte die Umbenennung in „Evangelisches Wohlfahrts- und Krankenhaus“. 1938 hieß es dann endgültig „Evangelisches Krankenhaus“.

Während die Entwicklung des Hauses bis Ende des 2. Weltkrieges eher stagnierte und geprägt war von staatlichen Eingriffen und Reglementierungen, begann dann ab 1947 die Zeit des Wachstums. Mit vielen baulichen, aber auch anderen Maßnahmen entwickelte sich kontinuierlich ein großes Gesundheitszentrum mit hohem öffentlichen Stellenwert, der 1982 mit der Anerkennung als Akademisches Lehrkrankenhaus der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn nachdrücklich unterstrichen wurde.

Personell und medizintechnisch bestens ausgestattet, zählt das EVK mit seinem breiten Leistungsspektrum von acht

Kliniken der verschiedensten Disziplinen heute zu den führenden Häusern der Region. Ziel unserer Arbeit ist immer die bestmögliche Behandlung jedes einzelnen Patienten, mit höchster Professionalität und menschlicher Zuwendung. Grundprinzip unseres Denkens und Handelns ist dabei ausschließlich die ethische Ausrichtung auf das christliche Menschenbild, das den Menschen in seiner Ganzheit betrachtet, mit all seinen - auch den seelischen - Bedürfnissen. Das war schon in den Gründungsjahren unser absoluter Maßstab. Das wird auch so bleiben.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dipl.-Ök. Klaus Kocanda	Qualitätsmanagementbeauftragter	02202 122 0	02202 122 1020	info@evk.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dr. Harald Januschewski	Geschäftsführer	02202 122 1000	02202 122 1002	info@evk.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<http://www.evk.de/>

Link zu weiteren Informationen:

<http://www.evk-gesund.de/>

Weitere Links:

Link	Beschreibung
http://evk-gesund.de/	Angebote zur Prävention, Rehabilitation und Patienteninformation
http://www.evk.de/meta-navigation/lob-kritik/	Formular zum Beschwerdemanagement
http://www.evk.de/meta-navigation/kontakt/	Kontaktformular zur Krankenhausleitung
http://www.evk.de/meta-navigation/jobs-karriere/jobboerse/	Zugang zur Internetseite der Jobbörse des EVK
http://www.evk.de/meta-navigation/aktuelles/	Zugang zur Internetseite zu aktuellen Entwicklungen des Krankenhauses
http://www.evk.de/meta-navigation/clinikmagazin/	Zugang zum aktuellen Klinikmagazin StippVisite

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:

260531160

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach gGmbH

Ferrenbergstrasse 24

51465 Bergisch Gladbach

Internet:

<http://www.evk.de>

Postanschrift:

Postfach 200347

51433 Bergisch Gladbach

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Prof. Dr. med.	Hans-Peter	Hermann	Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Innere Medizin/Kardiologie	02202 / 122 - 2100	02202 / 122 - 2102	Kardiologie@evk.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dipl.-Pfleger (FH)	Thomas	Stokowy	Pflegedienstleitung	02202 / 122 - 1500	02202 / 122 - 1501	pflegedienstleitung@evk.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr.	Harald	Januschewski	Geschäftsführer	02202 / 122 - 1000	02202 / 122 - 1020	info@evk.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

Evangelische Kliniken Rheinland gemeinnützige GmbH

Art:

freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Akademisches Lehrkrankenhaus

Universität:

Friedrich-Wilhelms-Universität, Bonn

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung:

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

Ja

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP02	Akupunktur	Anwendung im Bereich der Geburtshilfe durch qualifizierte Hebammen
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Umsetzung einer differenzierten hausinternen Leitlinie (Erstellt mit Unterstützung der Seelsorge im Rahmen der Ethikkommission)
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP23	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP27	Musiktherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP36	Säuglingspflegekurse	
MP37	Schmerztherapie/-management	

MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Adipositas-Zentrum, das sich der Behandlung von übergewichtigen Patienten widmet
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP43	Stillberatung	Bei der Still-Beratung (Hotline Telefon: 02202/122 - 2450) erhalten ratsuchende Mütter rund um die Uhr qualifizierte Hilfe.
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	Einsatz bei Bedarf durch Kooperation mit qualifiziertem externen Anbieter
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	Qualifizierter Versorger befindet sich am Krankenhaus
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik	Professionelles Hörscreening für Neugeborene
MP56	Belastungstraining/-therapie/Arbeitsproben	
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationsstraining	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	
MP69	Eigenblutspende	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			
NM02	Ein-Bett-Zimmer			26 Zimmer stehen zur Verfügung
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			26 Zimmer stehen zur Verfügung
NM05	Mutter-Kind-Zimmer			5 Zimmer stehen zur Verfügung
NM07	Rooming-in			
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			
NM10	Zwei-Bett-Zimmer			128 Zimmer stehen zur Verfügung
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			128 Zimmer stehen zur Verfügung
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	2,00 EUR pro Tag (max)		
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	2,00 EUR pro Tag (max)		Nutzungsgebühr: 2,00 EUR für 3 Stunden, HOT-Spot in der Eingangshalle
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)		Nutzung des Rundfunkgerätes ist kostenlos
NM18	Telefon am Bett	0,80 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,15 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen		
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			Alle Zimmer verfügen über ein Wertfach
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	1,50 EUR pro Stunde 5,50 EUR pro Tag		Nutzungsgebühr: 1,00 EUR für die erste Stunde, 1,50 EUR für jede weitere Stunde, höchstens aber 5,50 EUR
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad			Nutzung im Rahmen von Präventions- und Rehabilitationskursen
NM42	Seelsorge			Sich aussprechen können ... Begleitet werden in schweren Zeiten ... Miteinander Gottesdienst feiern ... dazu steht Ihnen im Evangelischen Krankenhaus die SEELSORGE zur Verfügung. Unser Angebot ist offen für alle Patientinnen und Patienten und deren Angehörige.

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
 Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			Gesundheitsförderung nach WHO-Standard haben sich das Evangelischen Krankenhaus Bergisch Gladbach und das Zentrum für Prävention und Rehabilitation zum Ziel gesetzt. Unser Kursprogramm enthält eine Vielzahl von Informationsveranstaltungen, Kursen und Gesundheitsangeboten.
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen			Die Koordinationsstelle für Selbsthilfegruppen am Evangelischen Krankenhaus Bergisch Gladbach •informiert und berät über Selbsthilfe und Selbsthilfegruppen •hilft bei der Neugründung von Gruppen •unterstützt Selbsthilfegruppen in organisatorischen und gruppeninternen Fragen •vermittelt Kontakte
NM65	Hotelleistungen			Das Konzept der "Hotel-Klinik" ist zukunftsweisend und auf die Bedürfnisse anspruchsvoller und selbstbewusster Patienten zugeschnitten. Medizinische Spitzenversorgung ist hier gepaart mit individueller Betreuung. Hinzu kommt ein angenehmes Ambiente mit wohnlichem Flair.
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Aus bis zu fünf Gerichten können die Patienten auswählen, "Menüdamen" fragen diese Essenswünsche täglich am Bett ab. Aus einer Vielzahl an Komponenten können Sie Ihren Frühstücks- und Abendbrotwunsch zusammenstellen.		Vegetarische und schweinefleischfreie Gerichte stehen täglich auf der Speisekarte.
NM67	Andachtsraum			Abschiedsraum zum Abschiednehmen von Verstorbenen, Nutzung als "konfessionsfreier" Andachtsraum

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	Einrichtung existiert im Bereich der Fachabteilung Psychiatrie
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	Einrichtung existiert im Bereich der Fachabteilung Psychiatrie

BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Prof. Schultz-Venrath: Psychosomatik und Psychotherapie Universität Witten-Herdecke
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Das große Spektrum der Diagnostik- und Therapieeinrichtungen unseres Hauses garantiert eine intensive und umfassende Ausbildung während des Praktischen Jahres. Eine gute interdisziplinäre Zusammenarbeit aller am Haus etablierten Fachabteilungen ist Grundlage für die klinisch orientierte Ausbildung.
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	Psychiatrie: Universitätskliniken Ulm, München und Köln
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	Schultz-Venrath: "Lehrbuch Mentalisieren - Psychotherapien wirksam gestalten". Schultz-Venrath u. Felsberger: Mentalisieren in Gruppen
FL09	Doktorandenbetreuung	Regelmäßige Betreuung in allen Fachabteilungen

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
-----	------------------------------------	--------------------------

HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	Bildungsstätte für Pflege Rhein-Berg, Dauer: 3 Jahre, Beginn jeweils am 1. Oktober, Die Ausbildung endet mit einer staatlichen Prüfung. Abschluss: Gesundheits- und Krankenpfleger/-in (geschützte Berufsbezeichnung).
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	Ausbildung erfolgt in Kooperation mit einer Vertragspraxis für Physiotherapie (Firma Plümpe)
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	Ausbildung erfolgt in Kooperation mit einer Fachschule.

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

379 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

13649

Teilstationäre Fallzahl:

132

Ambulante Fallzahl:

2376

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
96,1	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
94	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
2,1	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
51,85	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
49,75	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
2,1	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
42,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind:

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
262,2	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:

262,2	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	Abfrage NEU
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	Abfrage NEU
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	Abfrage NEU
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	Abfrage NEU
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	Abfrage NEU

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
2,9	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
2,9	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Altenpfleger und Altenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
3	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
3	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
3	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
3	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Entbindungspfleger und Hebammen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
8	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
8	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
--------------------	-------------------------

19,5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
19,5	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

**A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik
Diplom Psychologen:**

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
6,5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
6,5	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
4,0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
2,5	

Klinische Neuropsychologen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Psychologische Psychotherapeuten:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
1,75	

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
1,75	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Psychotherapeuten in Ausbildung waehrend Taetigkeit:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0,25	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,25	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,25	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Ergotherapeuten:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
3,5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
3,5	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Physiotherapeuten:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
5,0	+ 1,0 VK Medizinischer Bademeister
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
2,5	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
2,5	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Sozialpädagogen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
3,6	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
3,6	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Ambulante Versorgung:	Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	2,0	2,0	0	0	0	
SP09	Heilpädagoge und Heilpädagogin	0,75	0,75	0	0	0	
SP13	Kunsttherapeut und Kunsttherapeutin	1,2	1,2	0	0	0	
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	1,0	1,0	0	0	0	
SP16	Musiktherapeut und Musiktherapeutin	0,25	0	0,25	0	0	
SP20	Pädagoge und Pädagogin/Lehrer und Lehrerin	3,0	3,0	0	0	0	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	1,5	1,5	0	0	0	
SP26	Sozialpädagoge und Sozialpädagogin	3,6	3,6	0	0	0	
SP27	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie	1,0	1,0	0	0	0	

SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	2,5	2,5	0	0	0	
SP31	Gymnastik- und Tanzpädagogin/ Gymnastik- und Tanzpädagogin	1,75	1,75	0	0	0	
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	1,0	1,0	0	0	0	
SP43	Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)	3,5	3,5	0	0	0	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	7,5	7,5	0	0	0	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement:

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Titel, Vorname, Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Dipl.-Ök. Klaus Kocanda	Qualitätsmanagementbeauftragter	02202 122 0	02202 122 1020	info@evk.de

A-12.1.2 Lenkungs-gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema austauscht?	Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:	Tagungs-frequenz des Gremiums:
Ja	Ärztl. Direktor Kardiologie Chefarzt Psychiatrie Geschäftsführer Pfle-gedienstleitung Qualitätsmanagementbeauftragter Mitarbeitervertretung	quartalsweise

A-12.2 Klinisches Risikomanagement:

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement :
entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

A-12.2.2 Lenkungs-gremium:

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?	Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:	Tagungsfrequenz des Gremiums:
ja – Arbeitsgruppe nur Risikomanagement	Ärztlicher Direktor Pflegedienstleiter Qualitätsmanagementbeauftragter	bei Bedarf

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen:

Nr.	Instrument / Maßnahme:	Zusatzangaben:
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	EVK-Risikomanagementhandbuch2014-04-07
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	VA Medizinisches Notfallmanagement2016-07-01
RM05	Schmerzmanagement	QM-Handbuch akut- und postoperative Schmerztherapie2013-06-01

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungs-internen Fehlermeldesystems:

Existiert ein einrichtungs-internes Fehlermeldesystem?	Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Tagungsfrequenz:	Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit:
Ja	Ja	bei Bedarf	Projekt zur Einführung von Patientenarmbändern Optimierung der Weitergabe risikobehafteter Medikamente Ausweitung des Schulungsangebotes

Nr.	Einrichtungs-internes Fehlermeldesystem:	Zusatzangaben:
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2014-07-30
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	monatlich

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungs-übergreifenden Fehlermeldesystemen:

Teilnahme an einem einrichtungs-übergreifenden Fehlermeldesystem:	Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Tagungsfrequenz:
Nein		

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements:

A-12.3.1 Hygiene-personal:

Krankenhaustygieniker und Krankenhaustygienikerinnen:	Kommentar/ Erläuterung:
1	Externer Mitarbeiter der Fa. Synlab, Leverkusen
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen:	Kommentar/ Erläuterung:
2	Facharzt für Anästhesiologie, Facharzt für Allgemeinchirurgie
Hygienefachkräfte (HFK):	Kommentar/ Erläuterung:
2	Intern 1,0 VK; extern 0,31 VK
Hygienebeauftragte in der Pflege:	Kommentar/ Erläuterung:
24	Je 2 Hygienebeauftragte der Pflege werden je Station eingesetzt.

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:
Ja
Tagungsfrequenz der Hygienekommission:
halbjährlich

Vorsitzender der Hygienekommission:

Titel:	Vorname:	Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Prof. Dr. med.	Hans-Peter	Hermann	Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Inneren Medizin / Kardiologie	02202 122 2100	02202 122 2102	kardiologie@evk.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene:

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen:

Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?
ja
Der Standard thematisiert insbesondere
a) Hygienische Händedesinfektion:
ja
b) Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum:
ja
c) Beachtung der Einwirkzeit:
ja
d) Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen:
- sterile Handschuhe:
ja
- steriler Kittel:
ja
- Kopphaube:
ja

- Mund-Nasen-Schutz:
ja
- steriles Abdecktuch:
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaphylaxe und Antibiotikatherapie:

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?
ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?
ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?
ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe liegt vor?
ja
Der Standard thematisiert insbesondere
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaphylaxe:
ja
b) Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage):
ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaphylaxe?
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?
ja
Die standardisierte Antibiotikaphylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?
nein

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden:

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?
ja
Der interne Standard thematisiert insbesondere:
a) Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel) :
ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) :

ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden :
ja
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage:
ja
e) Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion :
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion:

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde für das Berichtsjahr erhoben?
ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen:
83 ml/Patiententag
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen:
31 ml/Patiententag
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?
ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE):

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhausthygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)?
ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).
ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?
ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?
ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement:

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme:	Zusatzangaben:	Kommentar/ Erläuterung:
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		In monatlichen Kompakttagen, Einführungsveranstaltungen für neue Mitarbeiter und einem Online-Schulungssystem werden Grundlagen der Krankenhaushygiene vermittelt.

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement:

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja	Bereitstellung von Rückmeldebögen auf allen Abteilungen, wöchentliche Auswertung	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung):	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja	Verfahrensweisung "Ihr Meinung ist uns wichtig" (Beschwerdemanagement des EVK)	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja	Umgang mit mündlichen Beschwerden ist im Beschwerdekonzept geregelt	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja	Umgang mit schriftlichen Beschwerden an die Abteilungen und die Geschäftsführung ist im Beschwerdekonzept geregelt.	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:	Kommentar/ Erläuterung:	URL zum Bericht:
Ja		
Ein Patientenführsprecher oder eine Patientenführsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zu Kontaktformular:
Ja		
Patientenbefragungen:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zur Webseite:
Ja		
Einweiserbefragungen:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zur Webseite:
Ja		

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dipl.-Ök.	Klaus	Kocanda	Qualitätsmanagementbeauftragter	02202 122 0	02202 122 1020	info@evk.de

Patientenführsprecher oder Patientenführsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dipl.-Ök.	Klaus	Kocanda-Burger	Assistent der Geschäftsführung	02202 122 1000	02202 122 1020	indo@evk.de

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	Leistung wird in Kooperation mit Vertragsärztlicher Praxis am Haus erbracht
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	Ja	Leistung wird in Kooperation mit Vertragsärztlicher Praxis am Haus erbracht
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse	trifft nicht zu	Leistung wird in Kooperation mit Vertragsärztlicher Praxis am Haus erbracht
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten	trifft nicht zu	zur Sentinel-Lymph-Node-Detektion
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	trifft nicht zu	
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	trifft nicht zu	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	trifft nicht zu	
AA68	offener Ganzkörper- Magnetresonanztomograph	offener Ganzkörper- Magnetresonanztomograph	Ja	Leistung wird in Kooperation mit Vertragsärztlicher Praxis am Haus erbracht

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Medizinische Klinik und Gastroenterologie

B-[1].1 Name [Medizinische Klinik und Gastroenterologie]

Anzahl Betten:
35
Fachabteilungsschlüssel:
0100
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Ferrenbergstr. 24, 51465 Bergisch Gladbach	http://www.evk.de/leistungen-angebote/kliniken-fachabteilungen/innere-medizin-und-gastroenterologie/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Heinz Christian Rieband	Gastroenterologe	02202 / 122 - 2150	02202 / 122 - 2153	gastroenterologie@evk.de

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Medizinische Klinik und Gastroenterologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Klinik und Gastroenterologie	Kommentar / Erläuterung
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	

VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI27	Spezialsprechstunde	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI35	Endoskopie	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	Aufbau eines Adipositas-Bereichs vorbereitet

B-[1].5 Fallzahlen [Medizinische Klinik und Gastroenterologie]

Vollstationäre Fallzahl:

1233

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
F10	59	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
A09	58	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
K29	55	Gastritis und Duodenitis
R10	54	Bauch- und Beckenschmerzen
N39	51	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
E86	43	Volumenmangel
K57	39	Divertikulose des Darmes
J18	35	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
B99	32	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
I50	24	Herzinsuffizienz
R11	24	Übelkeit und Erbrechen
K92	23	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
E11	21	Diabetes mellitus, Typ 2
N17	21	Akutes Nierenversagen
A04	18	Sonstige bakterielle Darminfektionen
D64	18	Sonstige Anämien
K85	18	Akute Pankreatitis

J22	17	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
K59	17	Sonstige funktionelle Darmstörungen
A41	16	Sonstige Sepsis
J20	16	Akute Bronchitis
R53	16	Unwohlsein und Ermüdung
K25	15	Ulcus ventriculi
K80	15	Cholelithiasis
K63	14	Sonstige Krankheiten des Darmes
D50	13	Eisenmangelanämie
I10	13	Essentielle (primäre) Hypertonie
K56	12	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
A08	11	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
K21	11	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K52	11	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K55	11	Gefäßkrankheiten des Darmes
R55	11	Synkope und Kollaps
A46	10	Erysipel [Wundrose]
T42	10	Vergiftung durch Antiepileptika, Sedativa, Hypnotika und Antiparkinsonmittel
R63	9	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
T50	9	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
K31	8	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
K74	8	Fibrose und Zirrhose der Leber
R42	8	Schwindel und Taumel
T43	8	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
C15	7	Bösartige Neubildung des Ösophagus
D37	7	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
E87	7	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
J44	7	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
K22	7	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
K26	7	Ulcus duodeni
K70	7	Alkoholische Leberkrankheit
K83	7	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
J96	6	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
N10	6	Akute tubulointerstitielle Nephritis
R06	6	Störungen der Atmung
B02	5	Zoster [Herpes zoster]
C50	5	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
F11	5	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide
F19	5	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen

I26	5	Lungenembolie
K50	5	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K86	5	Sonstige Krankheiten des Pankreas
R07	5	Hals- und Brustschmerzen
C22	4	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C25	4	Bösartige Neubildung des Pankreas
D47	4	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D59	4	Erworbene hämolytische Anämien
E05	4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
E10	4	Diabetes mellitus, Typ 1
J06	4	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J69	4	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
K51	4	Colitis ulcerosa
K62	4	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
K64	4	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
N18	4	Chronische Nierenkrankheit
T88	4	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
A02	< 4	Sonstige Salmonelleninfektionen
B37	< 4	Kandidose
C16	< 4	Bösartige Neubildung des Magens
C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
C34	< 4	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C61	< 4	Bösartige Neubildung der Prostata
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C80	< 4	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
D38	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
E16	< 4	Sonstige Störungen der inneren Sekretion des Pankreas
F13	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika
F15	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein
I48	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I64	< 4	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
I95	< 4	Hypotonie
J40	< 4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
K28	< 4	Ulcus pepticum jejuni
K58	< 4	Reizdarmsyndrom
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
L27	< 4	Dermatitis durch oral, enteral oder parenteral aufgenommene Substanzen
M06	< 4	Sonstige chronische Polyarthritis
R04	< 4	Blutung aus den Atemwegen

R19	< 4	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
R50	< 4	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
R51	< 4	Kopfschmerz
R74	< 4	Abnorme Serumenzymwerte
T78	< 4	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	301	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-440	267	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-653	207	Diagnostische Proktoskopie
3-225	198	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
1-650	194	Diagnostische Koloskopie
8-930	110	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-522	108	Hochvoltstrahlentherapie
8-800	85	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-222	73	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
1-651	68	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-444	66	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-200	64	Native Computertomographie des Schädels
5-452	59	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
8-980	57	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
3-207	48	Native Computertomographie des Abdomens
3-843	39	Magnetresonanztomographie [MRCP]
1-710	34	Ganzkörperplethysmographie
5-513	31	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
8-191	31	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
9-200	20	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
3-820	16	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
1-424	15	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
8-831	15	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
3-202	14	Native Computertomographie des Thorax
3-220	14	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-449	13	Andere Operationen am Magen
1-63a	12	Kapselendoskopie des Dünndarms
1-642	12	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege

3-825	12	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-153	12	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
5-469	10	Andere Operationen am Darm
8-933	10	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
1-853	9	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-13b	9	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-802	9	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-990	9	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8-701	9	Einfache endotracheale Intubation
8-706	9	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
1-640	8	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
3-137	8	Ösophagographie
3-052	7	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-100	7	Mammographie
5-399	7	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-433	7	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
1-493	6	Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben
3-203	6	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8-152	6	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-390	6	Lagerungsbehandlung
8-529	6	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
1-620	5	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-631	5	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-791	5	Kardiorespiratorische Polygraphie
1-843	5	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
8-855	5	Hämodiafiltration
8-900	5	Intravenöse Anästhesie
1-790	4	Kardiorespiratorische Polysomnographie
3-056	4	Endosonographie des Pankreas
3-705	4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
8-154	4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes
8-527	4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
8-771	4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
1-266	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-441	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas
1-447	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
1-559	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
1-652	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma

1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
1-760	< 4	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-845	< 4	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
3-053	< 4	Endosonographie des Magens
3-054	< 4	Endosonographie des Duodenum
3-055	< 4	Endosonographie der Gallenwege
3-611	< 4	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-827	< 4	Magnetresonanztomographie der Mamma mit Kontrastmittel
5-377	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-429	< 4	Andere Operationen am Ösophagus
5-431	< 4	Gastrostomie
5-470	< 4	Appendektomie
5-521	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pankreas
5-523	< 4	Innere Drainage des Pankreas
5-541	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-549	< 4	Andere Bauchoperationen
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-123	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-146	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
8-148	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-640	< 4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-716	< 4	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung
8-717	< 4	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen
8-835	< 4	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie
8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
8-98f	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	-----------------------	-------------------------

AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Endoskopische Diagnostik	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (V110) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (V111) • Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (V118) • Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (V143) • 	
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Persönliche Ermächtigung Gastroenterologie	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (V111) • 	
AM05	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V bzw. § 31 Abs. 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung)	Prä- und Postoperative Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (V111) • 	
AM07	Privatambulanz	Allgemeine Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (V110) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (V111) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (V114) • Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (V118) • 	

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	541	Diagnostische Koloskopie
1-444	236	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-452	72	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
42,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF03	Allergologie	

B-[1].11.2 Pflegepersonal

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
17,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
17,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP03	Diabetes	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP20	Palliative Care	

B-[1].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[2] Fachabteilung Medizinische Klinik und Kardiologie

B-[2].1 Name [Medizinische Klinik und Kardiologie]

Anzahl Betten:
69
Fachabteilungsschlüssel:
0300
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Ferrenbergstr. 24, 52465 Bergisch Gladbach	http://www.evk.de/leistungen-angebote/kliniken-fachabteilungen/innere-medizin-und-kardiologie/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Prof. Dr. med. Hans-Peter Hermann	Ärztlicher Direktor und Chefarzt	02202 / 122 - 2100	02202 / 122 - 2102	kardiologie@evk.de

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Medizinische Klinik und Kardiologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Klinik und Kardiologie	Kommentar / Erläuterung
VC05	Schrittmachereingriffe	
VC06	Defibrillatöreingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	Spezialsprechstunde Rhythmologie
VC71	Notfallmedizin	

VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Inventionelles Zentrum im Rheinisch Bergischen Kreis " Gladbacher Infarktband" (GIB)
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI20	Intensivmedizin	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	Invasive und Interventionelle Elektrophysiologie
VI34	Elektrophysiologie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR15	Arteriographie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VI00	Versorgung von Herzscheidewanddefekten mit Okkludern	
VI00	Diagnostik und Therapie der Herzinsuffizienz	

**B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit
[Medizinische Klinik und Kardiologie]**

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	

BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

B-[2].5 Fallzahlen [Medizinische Klinik und Kardiologie]

Vollstationäre Fallzahl:

4053

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I48	641	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I20	586	Angina pectoris
I50	561	Herzinsuffizienz
I21	412	Akuter Myokardinfarkt
R07	399	Hals- und Brustschmerzen
I10	254	Essentielle (primäre) Hypertonie
R55	179	Synkope und Kollaps
I25	113	Chronische ischämische Herzkrankheit
I47	99	Paroxysmale Tachykardie
I49	89	Sonstige kardiale Arrhythmien
Z45	69	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes
I44	54	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
I35	47	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
I26	31	Lungenembolie
I42	30	Kardiomyopathie
R00	30	Störungen des Herzschlages
R42	30	Schwindel und Taumel
I11	23	Hypertensive Herzkrankheit
J18	21	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
R06	20	Störungen der Atmung
J44	19	Sonstige chronische obstruktive Lungenerkrankheit
E86	11	Volumenmangel
J20	11	Akute Bronchitis
I46	10	Herzstillstand

Q21	10	Angeborene Fehlbildungen der Herzsepten
T82	10	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
I34	9	Nichtreumatische Mitralklappenkrankheiten
I40	9	Akute Myokarditis
N17	9	Akutes Nierenversagen
Z03	9	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen
I45	8	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
I95	8	Hypotonie
J96	8	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
E87	7	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
N39	7	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
R53	7	Unwohlsein und Ermüdung
A41	6	Sonstige Sepsis
I80	6	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
D50	5	Eisenmangelanämie
I27	5	Sonstige pulmonale Herzkrankheiten
I30	5	Akute Perikarditis
I63	5	Hirnfarkt
I71	5	Aortenaneurysma und -dissektion
K29	5	Gastritis und Duodenitis
T75	5	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
E11	4	Diabetes mellitus, Typ 2
F10	4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
I31	4	Sonstige Krankheiten des Perikards
I97	4	Kreislaufkomplikationen nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
J22	4	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
R93	4	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik sonstiger Körperstrukturen
R94	4	Abnorme Ergebnisse von Funktionsprüfungen
A04	< 4	Sonstige bakterielle Darminfektionen
A08	< 4	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
A09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
A40	< 4	Streptokokkensepsis
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D38	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
D53	< 4	Sonstige alimentäre Anämien
E10	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1
F41	< 4	Andere Angststörungen

G40	< 4	Epilepsie
G43	< 4	Migräne
G45	< 4	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
G47	< 4	Schlafstörungen
G93	< 4	Sonstige Krankheiten des Gehirns
H81	< 4	Störungen der Vestibularfunktion
I09	< 4	Sonstige rheumatische Herzkrankheiten
I13	< 4	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit
I22	< 4	Rezidivierender Myokardinfarkt
I33	< 4	Akute und subakute Endokarditis
I51	< 4	Komplikationen einer Herzkrankheit und ungenau beschriebene Herzkrankheit
I67	< 4	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
I70	< 4	Atherosklerose
I74	< 4	Arterielle Embolie und Thrombose
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
J06	< 4	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J40	< 4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
J69	< 4	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
J84	< 4	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten
K25	< 4	Ulcus ventriculi
K26	< 4	Ulcus duodeni
K57	< 4	Divertikulose des Darmes
K59	< 4	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K80	< 4	Cholelithiasis
K92	< 4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M25	< 4	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M50	< 4	Zervikale Bandscheibenschäden
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
N95	< 4	Klimakterische Störungen
R57	< 4	Schock, anderenorts nicht klassifiziert
R60	< 4	Ödem, anderenorts nicht klassifiziert
R79	< 4	Sonstige abnorme Befunde der Blutchemie
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S72	< 4	Fraktur des Femurs
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T88	< 4	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-275	1302	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
8-837	723	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
8-933	460	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
8-83b	391	Zusatzinformationen zu Materialien
3-052	380	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-980	350	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-640	338	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-930	326	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-710	301	Ganzkörperplethysmographie
5-377	166	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
1-279	155	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
3-200	153	Native Computertomographie des Schädels
1-265	141	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt
3-222	139	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-835	132	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie
1-266	124	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-632	108	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-224	99	Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel
5-378	94	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
8-642	93	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-701	84	Einfache endotracheale Intubation
1-440	72	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-990	72	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8-831	68	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-273	62	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
6-002	62	Applikation von Medikamenten, Liste 2
3-820	60	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
1-790	59	Kardiorespiratorische Polysomnographie
3-225	54	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
1-791	52	Kardiorespiratorische Polygraphie
8-706	52	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
1-274	51	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung
1-268	43	Kardiales Mapping
8-800	40	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-191	34	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen

3-202	33	Native Computertomographie des Thorax
1-653	32	Diagnostische Proktoskopie
8-152	32	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-607	28	Hypothermiebehandlung
3-824	25	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel
8-771	25	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
1-650	23	Diagnostische Koloskopie
3-207	20	Native Computertomographie des Abdomens
3-220	18	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-802	17	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
1-844	16	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-931	15	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
1-620	13	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-716	13	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung
8-717	13	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen
9-200	13	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
3-721	12	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens
8-855	12	Hämodiafiltration
3-204	11	Native Computertomographie des Herzens
5-900	11	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-522	11	Hochvoltstrahlentherapie
1-651	10	Diagnostische Sigmoidoskopie
3-203	10	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-380	10	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
8-144	10	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
1-843	9	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
3-228	9	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-605	9	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-800	9	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-613	8	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
5-449	8	Andere Operationen am Magen
8-98f	8	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
1-444	7	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-100	7	Mammographie
5-452	7	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
8-700	7	Offenhalten der oberen Atemwege
5-311	6	Temporäre Tracheostomie
8-390	6	Lagerungsbehandlung
8-853	6	Hämodiafiltration

1-715	5	Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt
3-206	5	Native Computertomographie des Beckens
3-825	5	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-399	5	Andere Operationen an Blutgefäßen
1-430	4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-63a	4	Kapselendoskopie des Dünndarms
3-607	4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-82x	4	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
5-511	4	Cholezystektomie
5-892	4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-020	4	Therapeutische Injektion
8-641	4	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-812	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-900	4	Intravenöse Anästhesie
1-631	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-842	< 4	Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese]
3-137	< 4	Ösophagographie
3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-611	< 4	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax
5-388	< 4	Naht von Blutgefäßen
5-431	< 4	Gastrostomie
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-916	< 4	Temporäre Weichteildeckung
5-930	< 4	Art des Transplantates
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken
8-932	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	-----------------------	-------------------------

AM07	Privatambulanz	Kardiologische Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01) • Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04) • Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07) • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) • Elektrophysiologie (VI34) • Diagnostik und Therapie der Herzinsuffizienz (VI00) •
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Prä- und postoperative Behandlung	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01) • Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04) • Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07) • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) • Elektrophysiologie (VI34) • Diagnostik und Therapie der Herzinsuffizienz (VI00) •

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-275	38	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
21,50		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
21,50		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
42,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF03	Allergologie	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	

ZF39	Schlafmedizin	
ZF44	Sportmedizin	

B-[2].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
36,30		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
36,30		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	

B-[2].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[3] Fachabteilung Medizinische Klinik und Pneumologie

B-[3].1 Name [Medizinische Klinik und Pneumologie]

Anzahl Betten:
10
Fachabteilungsschlüssel:
0800
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Ferrenbergstr. 24, 51465 Bergisch Gladbach	http://www.evk.de/leistungen-angebote/kliniken-fachabteilungen/innere-medizin-und-pneumologie/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Hakim Bayarrassou	Pneumologe	02202 / 122 - 2132	02202 / 122 - 2131	pneumologie@evk.de

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Medizinische Klinik und Pneumologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Klinik und Pneumologie	Kommentar / Erläuterung
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Medizinische Klinik und Pneumologie]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergroße, elektrisch verstellbar)	

B-[3].5 Fallzahlen [Medizinische Klinik und Pneumologie]

Vollstationäre Fallzahl:

1065

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
G47	387	Schlafstörungen
J44	154	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
J96	150	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
J18	95	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
C34	42	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
J20	41	Akute Bronchitis
I50	22	Herzinsuffizienz
J45	14	Asthma bronchiale
E66	13	Adipositas
R06	12	Störungen der Atmung
I26	11	Lungenembolie
J84	11	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten
D38	10	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
J69	7	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen

A41	5	Sonstige Sepsis
I10	5	Essentielle (primäre) Hypertonie
C78	4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
I21	4	Akuter Myokardinfarkt
J22	4	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
R04	4	Blutung aus den Atemwegen
A37	< 4	Keuchhusten
A40	< 4	Streptokokkensepsis
B37	< 4	Kandidose
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
D86	< 4	Sarkoidose
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
F51	< 4	Nichtorganische Schlafstörungen
G12	< 4	Spinale Muskelatrophie und verwandte Syndrome
G25	< 4	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
G72	< 4	Sonstige Myopathien
I20	< 4	Angina pectoris
I45	< 4	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
I70	< 4	Atherosklerose
I80	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
J04	< 4	Akute Laryngitis und Tracheitis
J06	< 4	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J14	< 4	Pneumonie durch Haemophilus influenzae
J15	< 4	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
J16	< 4	Pneumonie durch sonstige Infektionserreger, anderenorts nicht klassifiziert
J40	< 4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
J42	< 4	Nicht näher bezeichnete chronische Bronchitis
J46	< 4	Status asthmaticus
J47	< 4	Bronchiektasen
J68	< 4	Krankheiten der Atmungsorgane durch Einatmen von chemischen Substanzen, Gasen, Rauch und Dämpfen
J80	< 4	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
J85	< 4	Abszess der Lunge und des Mediastinums
J86	< 4	Pyothorax
J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
J93	< 4	Pneumothorax
J98	< 4	Sonstige Krankheiten der Atemwege
K56	< 4	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K70	< 4	Alkoholische Leberkrankheit
K75	< 4	Sonstige entzündliche Leberkrankheiten

M05	< 4	Seropositive chronische Polyarthritis
M20	< 4	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M34	< 4	Systemische Sklerose
M47	< 4	Spondylose
M99	< 4	Biomechanische Funktionsstörungen, anderenorts nicht klassifiziert
N17	< 4	Akutes Nierenversagen
R05	< 4	Husten
R07	< 4	Hals- und Brustschmerzen
R09	< 4	Sonstige Symptome, die das Kreislaufsystem und das Atmungssystem betreffen
R10	< 4	Bauch- und Beckenschmerzen
R13	< 4	Dysphagie
R42	< 4	Schwindel und Taumel
R55	< 4	Synkope und Kollaps
S72	< 4	Fraktur des Femurs
T58	< 4	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
T59	< 4	Toxische Wirkung sonstiger Gase, Dämpfe oder sonstigen Rauches
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-790	654	Kardiorespiratorische Polysomnographie
8-717	321	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen
1-710	212	Ganzkörperplethysmographie
3-222	119	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-716	117	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung
1-620	90	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-843	65	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
1-791	64	Kardiorespiratorische Polygraphie
8-980	57	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
8-706	54	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-522	52	Hochvoltstrahlentherapie
8-930	52	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-202	31	Native Computertomographie des Thorax
1-430	27	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
3-990	23	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8-390	19	Lagerungsbehandlung

3-820	15	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-152	15	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
3-200	14	Native Computertomographie des Schädels
8-701	13	Einfache endotracheale Intubation
9-200	13	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-844	11	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-800	10	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-831	10	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-632	9	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-225	9	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-529	9	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
8-191	8	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-931	8	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
1-440	7	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-207	7	Native Computertomographie des Abdomens
3-220	7	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-144	7	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-527	7	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
3-705	6	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
1-715	5	Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt
5-345	5	Pleurodese [Verödung des Pleuraspalttes]
8-933	4	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
1-273	< 4	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
1-275	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
1-425	< 4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus
1-432	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-447	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
1-613	< 4	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
1-690	< 4	Diagnostische Bronchoskopie und Tracheoskopie durch Inzision und intraoperativ
3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-053	< 4	Endosonographie des Magens
3-100	< 4	Mammographie
3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-603	< 4	Arteriographie der thorakalen Gefäße
3-724	< 4	Teilkörper-Single-Photon-Emissionscomputertomographie ergänzend zur planaren Szintigraphie

3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-843	< 4	Magnetresonanztomographie [MRCP]
3-900	< 4	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-316	< 4	Rekonstruktion der Trachea
5-340	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-431	< 4	Gastrostomie
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-572	< 4	Zystostomie
5-712	< 4	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-901	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-902	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-984	< 4	Mikrochirurgische Technik
6-003	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3
8-146	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
8-154	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes
8-173	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) der Lunge und der Pleurahöhle
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-900	< 4	Intravenöse Anästhesie
8-932	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
8-98f	< 4	Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16) • 	

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
---	--	--

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
42,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF03	Allergologie	
ZF39	Schlafmedizin	

B-[3].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,55		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,55		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	

B-[3].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[4] Fachabteilung Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Koloproktologie

B-[4].1 Name [Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Koloproktologie]

Anzahl Betten:
29
Fachabteilungsschlüssel:
1500
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Ferrenbergstr. 24, 51465 Bergisch Gladbach	http://www.evk.de/leistungen-angebote/kliniken-fachabteilungen/allgemein-und-viszeralchirurgie/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Andreas Hecker	Chefarzt, stv. Ärztlicher Direktor, Facharzt für Chirurgie und Viszeralchirurgie, spezielle Viszeralchirurgie, Proktologie, hygienebeauftragter Arzt	02202 / 122 - 2300	02202 / 122 - 2319	chirurgie@evk.de

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Koloproktologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Koloproktologie	Kommentar / Erläuterung
VC11	Lungenchirurgie	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	Es existiert ein Magen-Darm-Zentrum in Kooperation mit der Medizinischen Klinik und Gastroenterologie und den Fachabteilungen für Innere Medizin und Chirurgie des Nachbarkrankenhauses
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	Proktologische Sprechstunde: Mi. 9.00 bis 11.00 und Do. 14.00 bis 16.00 Adipositas Sprechstunde: Fr. 09:00 bis 11:00 Uhr
VC60	Adipositaschirurgie	Adipositasprechstunde: Fr. 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC68	Mammachirurgie	
VC71	Notfallmedizin	
VI37	Onkologische Tagesklinik	
VI40	Schmerztherapie	Durchführung eines TÜV-zertifizierten Konzeptes zur integrierten Akut- und postoperativen Schmerztherapie in Kooperation mit der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin.
VI00	Proktologie	Proktologie: •Enddarmkrebs und Enddarpolypen (lokal endoskopisch und offen) •Hämorrhoiden •Analfisteln und -abzesse •Analfissuren - chronisch •Funktionelle Stuhleerungsstörungen und Stuhlinkontinenz (Abschlusschwäche), z.B. Beckenbodensenkung, innerer und äußerer Rektumprolaps

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Koloproktologie]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergroße, elektrisch verstellbar)	

B-[4].5 Fallzahlen [Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Koloproktologie]

Vollstationäre Fallzahl:

1282

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K40	179	Hernia inguinalis
K80	120	Cholelithiasis
K57	81	Divertikulose des Darmes
K64	78	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
K56	76	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K35	59	Akute Appendizitis
K43	44	Hernia ventralis
R10	40	Bauch- und Beckenschmerzen
K60	39	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
L05	32	Pilonidalzyste
K62	31	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
A46	23	Erysipel [Wundrose]
C18	23	Bösartige Neubildung des Kolons
K42	22	Hernia umbilicalis
K66	21	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
L02	19	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
K36	18	Sonstige Appendizitis

K61	18	Abszess in der Anal- und Rektalregion
K81	15	Cholezystitis
K85	15	Akute Pankreatitis
N20	13	Nieren- und Ureterstein
K63	12	Sonstige Krankheiten des Darmes
L03	12	Phlegmone
K55	9	Gefäßkrankheiten des Darmes
C16	8	Bösartige Neubildung des Magens
C20	8	Bösartige Neubildung des Rektums
C25	8	Bösartige Neubildung des Pankreas
K59	8	Sonstige funktionelle Darmstörungen
D12	7	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
D17	7	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
K41	7	Hernia femoralis
L89	7	Dekubitalgeschwür und Druckzone
T81	7	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
K25	6	Ulcus ventriculi
L72	6	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
D37	5	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
D48	5	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
E04	5	Sonstige nichttoxische Struma
K29	5	Gastritis und Duodenitis
K45	5	Sonstige abdominale Hernien
K91	5	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
N81	5	Genitalprolaps bei der Frau
A04	4	Sonstige bakterielle Darminfektionen
C44	4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
K50	4	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K92	4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
L73	4	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
M48	4	Sonstige Spondylopathien
N10	4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N39	4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
R33	4	Harnverhaltung
A09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
C17	< 4	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
C19	< 4	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
C21	< 4	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
C23	< 4	Bösartige Neubildung der Gallenblase

C73	< 4	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C83	< 4	Nicht follikuläres Lymphom
D13	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
D23	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen der Haut
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D44	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der endokrinen Drüsen
I49	< 4	Sonstige kardiale Arrhythmien
I50	< 4	Herzinsuffizienz
I88	< 4	Unspezifische Lymphadenitis
J95	< 4	Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K31	< 4	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
K51	< 4	Colitis ulcerosa
K52	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K65	< 4	Peritonitis
K71	< 4	Toxische Leberkrankheit
K82	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenblase
K83	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
K86	< 4	Sonstige Krankheiten des Pankreas
M51	< 4	Sonstige Bandscheibenschäden
M72	< 4	Fibromatosen
M80	< 4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
N23	< 4	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
N30	< 4	Zystitis
N49	< 4	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
N61	< 4	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
N70	< 4	Salpingitis und Oophoritis
N83	< 4	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
O99	< 4	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
Q43	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Darmes
R07	< 4	Hals- und Brustschmerzen
R15	< 4	Stuhlinkontinenz
R18	< 4	Aszites
R19	< 4	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
S31	< 4	Offene Wunde des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S36	< 4	Verletzung von intraabdominalen Organen
S39	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens

T18	< 4	Fremdkörper im Verdauungstrakt
T80	< 4	Komplikationen nach Infusion, Transfusion oder Injektion zu therapeutischen Zwecken
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
T88	< 4	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
Z03	< 4	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-225	281	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-530	188	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-511	130	Cholezystektomie
1-650	109	Diagnostische Koloskopie
1-653	109	Diagnostische Proktoskopie
5-469	109	Andere Operationen am Darm
8-980	78	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-493	77	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-98c	76	Anwendung eines Klammernahtgerätes
5-916	75	Temporäre Weichteildeckung
5-455	72	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-470	72	Appendektomie
1-632	58	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-13b	57	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
1-440	55	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5-932	54	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
3-207	51	Native Computertomographie des Abdomens
5-534	47	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-491	45	Operative Behandlung von Analfisteln
5-490	42	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
1-444	40	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-894	39	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-536	38	Verschluss einer Narbenhernie
3-222	37	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-522	33	Hochvoltstrahlentherapie
5-896	32	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-492	30	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
8-701	30	Einfache endotracheale Intubation

5-897	28	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
1-694	27	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
3-843	26	Magnetresonanztomographie [MRCP]
5-892	26	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-190	25	Spezielle Verbandstechniken
3-805	24	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
5-541	24	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
8-706	23	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5-549	22	Andere Bauchoperationen
5-399	21	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-452	21	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-454	20	Resektion des Dünndarmes
5-484	18	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
1-651	17	Diagnostische Sigmoidoskopie
3-825	16	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-482	15	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-531	15	Verschluss einer Hernia femoralis
5-401	14	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-895	14	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-176	13	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
3-200	12	Native Computertomographie des Schädels
5-032	12	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-852	12	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-800	12	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-654	11	Diagnostische Rektoskopie
3-202	11	Native Computertomographie des Thorax
5-545	11	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
3-611	10	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax
5-467	10	Andere Rekonstruktion des Darmes
3-802	8	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-806	8	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-462	8	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffes
5-543	8	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
8-831	8	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-559	7	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
5-539	7	Verschluss anderer abdominaler Hernien
5-540	7	Inzision der Bauchwand
5-651	7	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-984	7	Mikrochirurgische Technik

3-220	6	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-990	6	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-061	6	Hemithyreidektomie
5-069	6	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-465	6	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
5-486	6	Rekonstruktion des Rektums
5-832	6	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-850	6	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
1-63a	5	Kapselendoskopie des Dünndarms
5-433	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-464	5	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma
5-501	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-535	5	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-831	5	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-839	5	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-900	5	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-529	5	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
8-930	5	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-551	4	Biopsie an der Leber durch Inzision
1-553	4	Biopsie am Pankreas durch Inzision
3-804	4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-820	4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-449	4	Andere Operationen am Magen
5-542	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
8-191	4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-527	4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
8-931	4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
5-059	< 4	Andere Operationen an Nerven und Ganglien
5-456	< 4	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie
5-496	< 4	Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates
5-499	< 4	Andere Operationen am Anus
5-702	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
9-200	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	-----------------------	-------------------------

AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Proktologische Behandlung	<ul style="list-style-type: none"> •Magen-Darm-Chirurgie (VC22) •Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55) • 	Sprechstunde Mi. 9:00 Uhr bis 11:00, Do. 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Präoperative Sprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> •Magen-Darm-Chirurgie (VC22) •Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) •Tumorchirurgie (VC24) •Notfallmedizin (VC71) •Proktologische Sprechstunde (Enddarmkrankungen) (VC00) • 	

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-852	47	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-853	15	Rekonstruktion von Muskeln
5-492	9	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-493	9	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-490	8	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-534	8	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-491	4	Operative Behandlung von Analfisteln
5-897	4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
1-697	< 4	Diagnostische Arthroskopie
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-812	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,5		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
42,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	Leitender Notfallarzt
ZF34	Proktologie	
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie	

B-[4].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
20,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
20,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,75		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,75		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[4].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[5] Fachabteilung Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie -Zertifiziertes EndoProthetikZentrum-

B-[5].1 Name [Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie -Zertifiziertes EndoProthetikZentrum-]

Anzahl Betten:
35
Fachabteilungsschlüssel:
1600
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Ferrenbergstr. 24, 51465 Bergisch Gladbach	http://www.evk.de/leistungen-angebote/kliniken-fachabteilungen/orthopaedie-unfall-und-wirbelsaeulenchirurgie/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Rainer Schekelmann (bis 31.12.2015)	Chefarzt, Facharzt Orthopädie	02202 / 122 - 2320	02202 / 122 - 2325	unfallchirurgie@evk.de

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie -Zertifiziertes EndoProthetikZentrum-]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie -Zertifiziertes EndoProthetikZentrum-	Kommentar / Erläuterung
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	

VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzkrankungen	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC63	Amputationschirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC69	Verbrennungschirurgie	
VC71	Notfallmedizin	

VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VI40	Schmerztherapie	TÜV.zertifiziertes Konzept zur akut - und perioperativen Schmerztherapie Durchführung eines interdisziplinären Akutschmerzkonzepts unter Koordination der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener	
VK25	Neugeborenencreening	
VK32	Kindertraumatologie	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VO12	Kinderorthopädie	
VO13	Spezialsprechstunde	
VO14	Endoprothetik	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VO17	Rheumachirurgie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VO21	Traumatologie	
VR02	Native Sonographie	

VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR44	Teleradiologie	
VR45	Intraoperative Bestrahlung	
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	

**B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit
[Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulen Chirurgie -Zertifiziertes
EndoProthetikZentrum-]**

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	

**B-[5].5 Fallzahlen [Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulen Chirurgie -
Zertifiziertes EndoProthetikZentrum-]**

Vollstationäre Fallzahl:

1501

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M48	132	Sonstige Spondylopathien
M51	120	Sonstige Bandscheibenschäden
S06	82	Intrakranielle Verletzung
S52	78	Fraktur des Unterarmes
M17	77	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
S72	69	Fraktur des Femurs
S82	62	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes

S42	61	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
M80	58	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M54	53	Rückenschmerzen
M43	45	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M50	45	Zervikale Bandscheibenschäden
M16	44	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
S32	41	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S22	36	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
M75	31	Schulterläsionen
M53	28	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
T84	25	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
L03	17	Phlegmone
M23	17	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
S30	17	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S92	17	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
S83	16	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
M20	13	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
S43	13	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S80	13	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
M25	12	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
S62	12	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
M70	11	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
M84	11	Veränderungen der Knochenkontinuität
S86	9	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
C79	8	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
M19	8	Sonstige Arthrose
M86	8	Osteomyelitis
S70	8	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S81	8	Offene Wunde des Unterschenkels
G56	7	Mononeuropathien der oberen Extremität
S46	7	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
L02	6	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
S61	6	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
M24	5	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M47	5	Spondylose
M77	5	Sonstige Enthesopathien
M79	5	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
S00	5	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
M00	4	Eitrige Arthritis

M10	4	Gicht
M65	4	Synovitis und Tenosynovitis
M72	4	Fibromatosen
M89	4	Sonstige Knochenkrankheiten
S13	4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
S27	4	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
S51	4	Offene Wunde des Unterarmes
S93	4	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
T81	4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
A40	< 4	Streptokokkensepsis
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
D18	< 4	Hämangiom und Lymphangiom
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
G06	< 4	Intrakranielle und intraspinale Abszesse und Granulome
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
G83	< 4	Sonstige Lähmungssyndrome
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
I44	< 4	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
I50	< 4	Herzinsuffizienz
J18	< 4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
J93	< 4	Pneumothorax
K70	< 4	Alkoholische Leberkrankheit
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M02	< 4	Reaktive Arthritiden
M18	< 4	Rhizarthrose [Arthrose des Daumensattelgelenkes]
M21	< 4	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M66	< 4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M67	< 4	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M81	< 4	Osteoporose ohne pathologische Fraktur
M87	< 4	Knochennekrose
M93	< 4	Sonstige Osteochondropathien
M94	< 4	Sonstige Knorpelkrankheiten
N18	< 4	Chronische Nierenkrankheit
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
R41	< 4	Sonstige Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
S01	< 4	Offene Wunde des Kopfes
S02	< 4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen

S12	< 4	Fraktur im Bereich des Halses
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S37	< 4	Verletzung der Harnorgane und der Beckenorgane
S40	< 4	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
S53	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
S66	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S71	< 4	Offene Wunde der Hüfte und des Oberschenkels
S73	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
S76	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
S89	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Unterschenkels
S90	< 4	Oberflächliche Verletzung der Knöchelregion und des Fußes
S91	< 4	Offene Wunde der Knöchelregion und des Fußes
T00	< 4	Oberflächliche Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen
T14	< 4	Verletzung an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
T79	< 4	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-032	344	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-984	332	Mikrochirurgische Technik
5-839	282	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-83b	215	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-831	206	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
3-802	188	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-830	153	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-794	119	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8-910	104	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
3-200	102	Native Computertomographie des Schädels
5-787	91	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-896	84	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-916	80	Temporäre Weichteildeckung
8-919	78	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-790	76	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-832	75	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-820	74	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-900	74	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut

5-822	71	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
8-800	71	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-811	68	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-793	64	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
3-205	63	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-812	61	Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken
5-869	53	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-780	52	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
3-203	50	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-030	49	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
8-980	44	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-836	41	Spondylodese
3-206	39	Native Computertomographie des Beckens
8-930	37	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-800	35	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
8-190	35	Spezielle Verbandstechniken
5-805	34	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
8-191	34	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5-850	33	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
1-697	32	Diagnostische Arthroskopie
3-225	32	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-785	32	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
5-056	30	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-829	29	Andere gelenkplastische Eingriffe
3-900	28	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
5-892	28	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-855	27	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
9-200	26	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
3-222	24	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-806	23	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-782	23	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-796	23	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-786	21	Osteosyntheseverfahren
5-824	21	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-792	20	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-806	19	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-380	18	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5-814	18	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-795	17	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen

5-859	17	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
8-522	17	Hochvoltstrahlentherapie
3-705	16	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-805	16	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
5-788	16	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-894	16	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-854	15	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
5-036	15	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten
3-207	14	Native Computertomographie des Abdomens
5-79b	14	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-821	14	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-902	14	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
8-831	13	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-900	13	Intravenöse Anästhesie
3-228	12	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-791	12	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-840	12	Operationen an Sehnen der Hand
8-201	12	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-210	12	Brisement force
8-706	11	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5-801	10	Offen chirurgische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken
5-986	10	Minimalinvasive Technik
8-701	10	Einfache endotracheale Intubation
1-632	9	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-823	9	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-83w	9	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule
5-901	9	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
8-192	9	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
1-503	8	Biopsie an Knochen durch Inzision
3-202	8	Native Computertomographie des Thorax
3-220	8	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-990	8	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-810	8	Arthroskopische Gelenkoperation
5-851	8	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
3-820	7	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-826	7	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-784	7	Knochen transplantation und -transposition
5-841	7	Operationen an Bändern der Hand
5-903	7	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut

8-527	7	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
5-033	6	Inzision des Spinalkanals
5-823	6	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
5-852	6	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Prä- und postoperative Behandlung	<ul style="list-style-type: none"> • Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) • Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28) • Septische Knochenchirurgie (VC30) • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) • Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) • Amputationschirurgie (VC63) • Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) • Wirbelsäulenchirurgie (VC65) • Fußchirurgie (VO15) • Schulterchirurgie (VO19) • Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20) • 	

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-812	37	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-787	30	Entfernung von Osteosynthesematerial
1-697	28	Diagnostische Arthroskopie
5-811	10	Arthroskopische Operation an der Synovialis

5-056	8	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-840	7	Operationen an Sehnen der Hand
5-788	6	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-814	5	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-057	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-782	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-810	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation
5-813	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-842	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-[5].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,20		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,50		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,7		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,9		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,2		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,7		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
42,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunkt Kompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ41	Neurochirurgie	
AQ62	Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF02	Akupunktur	
ZF12	Handchirurgie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
23,20		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
23,20		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[6] Fachabteilung Klinik für offene und endovaskuläre Gefäßchirurgie

B-[6].1 Name [Klinik für offene und endovaskuläre Gefäßchirurgie]

Anzahl Betten:
25
Fachabteilungsschlüssel:
1800
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Ferrenbergstr. 24, 51465 Bergisch Gladbach	http://www.evk.de/leistungen-angebote/kliniken-fachabteilungen/offene-und-endovaskulaere-gefaesschirurgie/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Klaus Bieber	Chefarzt und Facharzt für Chirurgie / Gefäßchirurgie / Phlebologie	02202 / 122 - 2310	02202 / 122 - 2318	k.bieber@evk.de

B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für offene und endovaskuläre Gefäßchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für offene und endovaskuläre Gefäßchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	Schwerpunkt: Hybrid – Gefäßoperationen (offene chirurgische Gefäßoperationen und endovaskuläre Rekonstruktionen in einer OP)

VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßkrankungen	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßkrankungen	Schwerpunkt: Hybrid – Gefäßoperationen (offene chirurgische Gefäßoperationen und endovaskuläre Rekonstruktionen in einer OP)
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	Diagnose arterieller und venöser Durchblutungsstörungen
VC58	Spezialsprechstunde	Abklärung der Indikation zur OP
VC61	Dialyseshuntchirurgie	
VC62	Portimplantation	
VC63	Amputationschirurgie	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC71	Notfallmedizin	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI40	Schmerztherapie	Durchführung eines TÜV-zertifizierten Konzeptes zu integrierten Akut – und postoperativen Schmerztherapie in Kooperation mit der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin.

B-[6].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für offene und endovaskuläre Gefäßchirurgie]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	

B-[6].5 Fallzahlen [Klinik für offene und endovaskuläre Gefäßchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

588

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[6].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I70	184	Atherosklerose
I83	132	Varizen der unteren Extremitäten

I80	46	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
E11	33	Diabetes mellitus, Typ 2
I65	29	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
I74	29	Arterielle Embolie und Thrombose
A46	17	Erysipel [Wundrose]
I71	16	Aortenaneurysma und -dissektion
I72	15	Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion
T82	14	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
L03	6	Phlegmone
N18	6	Chronische Nierenkrankheit
T81	6	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
I73	5	Sonstige periphere Gefäßkrankheiten
I77	4	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
I89	4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
L97	4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
L98	4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
C25	< 4	Bösartige Neubildung des Pankreas
D69	< 4	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
I20	< 4	Angina pectoris
I21	< 4	Akuter Myokardinfarkt
I48	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I50	< 4	Herzinsuffizienz
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M34	< 4	Systemische Sklerose
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M89	< 4	Sonstige Knochenkrankheiten
R02	< 4	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
R10	< 4	Bauch- und Beckenschmerzen
R22	< 4	Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut
R52	< 4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S36	< 4	Verletzung von intraabdominalen Organen
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S81	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels
T14	< 4	Verletzung an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
T79	< 4	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert

T87	< 4	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind
Z03	< 4	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen

B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-381	300	Enderarteriektomie
5-385	240	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-380	231	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5-916	193	Temporäre Weichteildeckung
3-607	165	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-228	159	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-930	148	Art des Transplantates
3-990	141	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8-980	122	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-896	121	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-836	116	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
8-83b	111	Zusatzinformationen zu Materialien
8-191	91	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5-395	90	Patchplastik an Blutgefäßen
5-865	90	Amputation und Exartikulation Fuß
5-394	86	Revision einer Blutgefäßoperation
5-393	79	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen
3-605	63	Arteriographie der Gefäße des Beckens
8-190	54	Spezielle Verbandstechniken
8-800	54	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-840	44	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents
3-225	39	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
9-200	36	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
5-866	34	Revision eines Amputationsgebietes
3-604	31	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
8-522	30	Hochvoltstrahlentherapie
3-200	27	Native Computertomographie des Schädels
5-892	26	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-38f	25	Offen chirurgische Angioplastie (Ballon)
5-983	25	Reoperation
8-192	25	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde

5-386	23	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
8-701	23	Einfache endotracheale Intubation
3-222	22	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-850	20	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-38c	19	Offen chirurgische Implantation von nicht großlumigen ungecoverten Stents
5-780	19	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-864	19	Amputation und Exartikulation untere Extremität
8-930	18	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-383	16	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen
5-38a	16	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen
8-706	16	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-831	16	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-399	15	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-869	15	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-902	15	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-98a	15	Hybridtherapie
3-220	12	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-806	12	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-382	12	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung
5-900	12	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-901	12	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
3-820	11	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-987	11	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
1-207	10	Elektroenzephalographie (EEG)
5-388	10	Naht von Blutgefäßen
3-802	9	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-894	9	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-925	9	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring
1-632	7	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-207	7	Native Computertomographie des Abdomens
3-826	7	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-392	7	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes
8-83c	7	Andere perkutan-transluminale Gefäßintervention
1-440	6	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-82x	6	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
5-38d	6	Offen chirurgische Implantation von nicht großlumigen gecoverten Stents
5-800	6	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-913	6	Entfernung oberflächlicher Hautschichten
5-389	5	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen

5-98e	5	Intraoperative Blutflussmessung in Gefäßen
3-203	4	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-852	4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-857	4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien
5-984	4	Mikrochirurgische Technik
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
1-651	< 4	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
1-710	< 4	Ganzkörperplethysmographie
3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-606	< 4	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
3-825	< 4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-828	< 4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-38g	< 4	Selektive offene intravasale Lyse
5-397	< 4	Andere plastische Rekonstruktion von Blutgefäßen
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-572	< 4	Zystostomie
5-782	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-123	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
8-527	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
8-529	< 4	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
8-855	< 4	Hämodiafiltration
8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-920	< 4	EEG-Monitoring (mindestens 2 Kanäle) für mehr als 24 h

B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	-----------------------	-------------------------

AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Gefäßsprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> •Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßserkrankungen (VC17) •Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßserkrankungen (VC18) •Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19) •Dialysehunchirurgie (VC61) •Portimplantation (VC62) •Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05) • 	KV-Zulassung zur Postoperativen chronischen Wundbehandlung + Weiterbehandlung 3 Monate
------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------

B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-399	61	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-385	4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
3-613	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität

B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[6].11 Personelle Ausstattung

B-[6].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
---	--	--

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
42,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF31	Phlebologie	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-[6].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,75		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,75		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	

B-[6].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[7] Fachabteilung Frauenklinik -Gynäkologie, Geburtshilfe, Zetifiziertes Brustzentrum, Zertifiziertes Krebszentrum-

B-[7].1 Name [Frauenklinik -Gynäkologie, Geburtshilfe, Zetifiziertes Brustzentrum, Zertifiziertes Krebszentrum-]

Anzahl Betten:
57
Fachabteilungsschlüssel:
2400
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Ferrenbergstr. 24, 51465 Bergisch Gladbach	http://www.evk.de/leistungen-angebote/kliniken-fachabteilungen/frauenklinik/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Prof. Dr. med. Christian Rudlowski	Chefarzt	02202 / 122 - 2400	02202 / 122 - 2405	frauenklinik@evk.de

B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V.	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote [Frauenklinik -Gynäkologie, Geburtshilfe, Zetifiziertes Brustzentrum, Zertifiziertes Krebszentrum-]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenklinik -Gynäkologie, Geburtshilfe, Zetifiziertes Brustzentrum, Zertifiziertes Krebszentrum-	Kommentar / Erläuterung
VC24	Tumorchirurgie	Diagnostik Behandlung und Therapie von gynäkologischen Tumoren. Das Gynäkologische Krebszentrum verfügt über die Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e. V. (jährliche Förderaudits durch die Zertifizierungsgesellschaft OnkoZert, Zertifizierungsaudits alle 3 Jahre).

VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	Brustrekonstruktion/ Rekonstruktion der äußeren Genitale/ Liposektion/ Lipofilling
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC68	Mammachirurgie	Brustzentrum des Krankenhauses ist nach den Regeln des Landes NRW zertifiziert (jährliche Förderaudits durch die Ärztekammer Westfalen-Lippe, Zertifizierungsaudit alle 3 Jahre).
VC71	Notfallmedizin	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG15	Dysplasie-Sprechstunde	
VG16	Urogynäkologie	
VG18	Gynäkologische Endokrinologie	
VG19	Ambulante Entbindung	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI40	Schmerztherapie	Durchführung eines TÜV-zertifizierten Konzeptes zu integrierten akut – und postoperativen Schmerztherapie in Kooperation mit der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin.
VR02	Native Sonographie	

VR04	Duplexsonographie	Hochauflösende Ultraschaldiagnostik 3D, 4D
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	Leistung wird in Kooperation mit Vertragsärztlicherpraxis am Haus erbracht
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	Leistung wird in Kooperation mit Vertragsärztlicherpraxis am Haus erbracht
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	Leistung wird in Kooperation mit Vertragsärztlicherpraxis am Haus erbracht
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	Leistung wird in Kooperation mit Vertragsärztlicherpraxis am Haus erbracht
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	Leistung wird in Kooperation mit Vertragsärztlicherpraxis am Haus erbracht
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	Leistung wird in Kooperation mit Vertragsärztlicherpraxis am Haus erbracht
VR45	Intraoperative Bestrahlung	Therapie erfolgt in Kooperation mit der dem EVK angegliederten Praxis für Strahlentherapie.
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	
VG00	Chemotherapiesprechstunde	
VG00	Sprechstunde für gynäkologische Erkrankungen	
VG00	Sprechstunde für Tumorerkrankungen	
VG00	Sprechstunde für Brustdiagnostik	
VG00	Risikosprechstunde	Risikosprechstunde für Schwangere
VR00	Spezielle radiologische Diagnostik	

**B-[7].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit
[Frauenklinik -Gynäkologie, Geburtshilfe, Zetifiziertes Brustzentrum,
Zertifiziertes Krebszentrum-]**

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	

**B-[7].5 Fallzahlen [Frauenklinik -Gynäkologie, Geburtshilfe, Zetifiziertes
Brustzentrum, Zertifiziertes Krebszentrum-]**

Vollstationäre Fallzahl:

2810

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[7].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	571	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
C50	335	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
O42	97	Vorzeitiger Blasensprung
O70	96	Dammriss unter der Geburt
O34	91	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
O99	90	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
D25	88	Leiomyom des Uterus
O68	80	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
N83	71	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
O63	61	Protrahierte Geburt
O80	58	Spontangeburt eines Einlings
D05	49	Carcinoma in situ der Brustdrüse [Mamma]
D27	48	Gutartige Neubildung des Ovars
C56	46	Bösartige Neubildung des Ovars
N81	46	Genitalprolaps bei der Frau
N92	41	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
O21	38	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
O32	32	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Feten
N80	30	Endometriose
O20	30	Blutung in der Frühschwangerschaft
O26	28	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
C54	25	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
D24	25	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
O28	22	Abnorme Befunde bei der Screeninguntersuchung der Mutter zur pränatalen Diagnostik
O47	22	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
O00	21	Extrauterin gravidität
N39	19	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
O36	17	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Feten
O60	17	Vorzeitige Wehen und Entbindung
O71	17	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
O41	16	Sonstige Veränderungen des Fruchtwassers und der Eihäute
O64	16	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Feten
N70	15	Salpingitis und Oophoritis
R11	15	Übelkeit und Erbrechen
N60	13	Gutartige Mammadysplasie [Brustdrüsendifferenzierung]
T85	13	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

C51	11	Bösartige Neubildung der Vulva
C53	11	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
N94	11	Schmerz und andere Zustände im Zusammenhang mit den weiblichen Genitalorganen und dem Menstruationszyklus
O23	11	Infektionen des Urogenitaltraktes in der Schwangerschaft
R10	11	Bauch- und Beckenschmerzen
N64	10	Sonstige Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
R53	10	Unwohlsein und Ermüdung
N85	9	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix
N95	9	Klimakterische Störungen
T81	9	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
N61	8	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
N62	8	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
N84	8	Polyp des weiblichen Genitaltraktes
N90	8	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vulva und des Perineums
O06	8	Nicht näher bezeichneter Abort
O14	8	Präeklampsie
O33	8	Betreuung der Mutter bei festgestelltem oder vermutetem Missverhältnis zwischen Fetus und Becken
O72	8	Postpartale Blutung
K66	7	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
O03	7	Spontanabort
O10	7	Vorher bestehende Hypertonie, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett kompliziert
O44	7	Placenta praevia
O90	7	Wochenbettkomplikationen, anderenorts nicht klassifiziert
Z40	7	Prophylaktische Operation
C52	6	Bösartige Neubildung der Vagina
C79	6	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D07	6	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Genitalorgane
K59	6	Sonstige funktionelle Darmstörungen
N71	6	Entzündliche Krankheit des Uterus, ausgenommen der Zervix
O08	6	Komplikationen nach Abort, Extrauterin gravidität und Molenschwangerschaft
O46	6	Präpartale Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
P59	6	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
B99	5	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
D06	5	Carcinoma in situ der Cervix uteri
D48	5	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D61	5	Sonstige aplastische Anämien
N75	5	Krankheiten der Bartholin-Drüsen
O13	5	Gestationshypertonie [schwangerschaftsinduzierte Hypertonie]
Q50	5	Angeborene Fehlbildungen der Ovarien, der Tubae uterinae und der Ligg. lata uteri

Q83	5	Angeborene Fehlbildungen der Mamma [Brustdrüse]
R18	5	Aszites
C78	4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
L90	4	Atrophische Hautkrankheiten
N76	4	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
N82	4	Fisteln mit Beteiligung des weiblichen Genitaltraktes
N99	4	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
O65	4	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens
O75	4	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung, anderenorts nicht klassifiziert
P70	4	Transitorische Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels, die für den Feten und das Neugeborene spezifisch sind
R06	4	Störungen der Atmung
R50	4	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
D39	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
I80	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
K52	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
L98	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
N73	< 4	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken
N87	< 4	Dysplasie der Cervix uteri
N93	< 4	Sonstige abnorme Uterus- oder Vaginalblutung
O02	< 4	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte
O24	< 4	Diabetes mellitus in der Schwangerschaft
O82	< 4	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]
O91	< 4	Infektionen der Mamma [Brustdrüse] im Zusammenhang mit der Gestation
P96	< 4	Sonstige Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben
T88	< 4	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert

B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	592	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
3-100	415	Mammographie
5-870	316	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
9-260	307	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-758	304	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammiss]
5-749	291	Andere Sectio caesarea
5-401	225	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-890	168	Tätowieren und Einbringen von Fremdmaterial in Haut und Unterhaut

5-683	135	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
3-222	108	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-225	104	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-709	101	Szintigraphie des Lymphsystems
5-653	100	Salpingoovariektomie
8-522	97	Hochvoltstrahlentherapie
5-657	95	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-469	86	Andere Operationen am Darm
5-661	85	Salpingektomie
5-651	77	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-681	75	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
9-261	74	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
1-672	68	Diagnostische Hysteroskopie
1-471	67	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-704	67	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
3-207	65	Native Computertomographie des Abdomens
5-543	59	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-738	56	Episiotomie und Naht
5-399	51	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-569	48	Andere Operationen am Ureter
5-872	45	(Modifizierte radikale) Mastektomie
1-694	40	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-682	40	Subtotale Uterusexstirpation
5-690	37	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-740	36	Klassische Sectio caesarea
5-663	34	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
3-705	33	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
5-685	33	Radikale Uterusexstirpation
5-886	33	Andere plastische Rekonstruktion der Mamma
5-932	33	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
3-611	29	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax
5-407	29	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation
5-702	29	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
8-980	29	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-877	28	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren
8-800	28	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-529	26	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
5-889	24	Andere Operationen an der Mamma
5-692	20	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Parametrien

5-756	20	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
5-884	20	Mammareduktionsplastik
8-527	20	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
5-894	18	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-652	17	Ovariektomie
5-744	16	Operationen bei Extrauterin gravidität
5-547	15	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung
5-712	15	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva
5-593	14	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-728	14	Vakuumentbindung
8-919	14	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-542	13	Nicht komplexe Chemotherapie
1-559	12	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
3-202	12	Native Computertomographie des Thorax
3-827	12	Magnetresonanztomographie der Mamma mit Kontrastmittel
5-707	12	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes
8-910	12	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-501	11	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-714	11	Vulvektomie
5-656	10	Plastische Rekonstruktion des Ovars
5-665	10	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina
5-896	10	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-911	10	Gewebereduktion an Haut und Unterhaut
8-190	10	Spezielle Verbandstechniken
8-191	10	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5-667	9	Insufflation der Tubae uterinae
5-881	9	Inzision der Mamma
8-192	9	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-930	9	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-853	8	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-724	8	Teilkörper-Single-Photon-Emissionscomputertomographie ergänzend zur planaren Szintigraphie
5-470	8	Appendektomie
5-670	8	Dilatation des Zervikalkanals
5-885	8	Plastische Rekonstruktion der Mamma mit Haut- und Muskeltransplantation
5-916	8	Temporäre Weichteildeckung
8-560	8	Lichttherapie
8-706	8	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
5-402	7	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-406	7	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation

5-579	7	Andere Operationen an der Harnblase
5-691	7	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-711	7	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-730	7	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
5-879	7	Andere Exzision und Resektion der Mamma
5-882	7	Operationen an der Brustwarze
5-98c	7	Anwendung eines Klammernahtgerätes
8-153	7	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-831	7	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-493	6	Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben
5-541	6	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-659	6	Andere Operationen am Ovar
5-852	6	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-903	6	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut

B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Brustsprechstunde	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) • Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03) • 	

B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-690	115	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-681	58	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
1-502	53	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-672	43	Diagnostische Hysteroskopie
1-471	35	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
1-472	10	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
5-671	9	Konisation der Cervix uteri
5-870	9	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe

5-711	7	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-691	5	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-651	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-657	< 4	Adhäsionolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-660	< 4	Salpingotomie
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie

B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[7].11 Personelle Ausstattung

B-[7].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
14,60		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
14,2		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,4		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,15		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,75		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0,40		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
42,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF33	Plastische Operationen	
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-[7].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
25,20		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
25,20		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,90		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,90		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Entbindungspfleger und Hebammen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,0		

Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[7].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[8] Fachabteilung Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

B-[8].1 Name [Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik]

Anzahl Betten:
110
Fachabteilungsschlüssel:
2900
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Ferrenbergstr. 24, 51465 Bergisch Gladbach	http://www.evk.de/leistungen-angebote/kliniken-fachabteilungen/psychiatrie-psychotherapie-und-psychosomatik/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Prof. Dr. med. Ullrich Schultz-Venrath	Chefarzt	02202 / 122 - 3100	02202 / 122 - 3109	psychiatrie@evk.de

B-[8].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[8].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	Kommentar / Erläuterung
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik

VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	Schwerpunkt der Behandlung: Diagnostik
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	In Kooperation mit der Fachabteilung Neurologie des Nachbarkrankenhauses
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	
VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	
VP11	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter	In Kooperation mit der kinder- und jugendpsychiatrischen Abteilung der Kliniken der Stadt Köln, Holweide
VP12	Spezialsprechstunde	Demenzdiagnostik, ADS/ ADHS + Aspergersyndrom, Persönlichkeitsstörungen, Angsterkrankungen
VP13	Psychosomatische Komplexbehandlung	

VP14	Psychoonkologie	
VP16	Psychosomatische Tagesklinik	

B-[8].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	

B-[8].5 Fallzahlen [Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik]

Vollstationäre Fallzahl:

1117

Teilstationäre Fallzahl:

132

B-[8].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
F32	237	Depressive Episode
F20	191	Schizophrenie
F33	126	Rezidivierende depressive Störung
F60	66	Spezifische Persönlichkeitsstörungen
F05	62	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
F31	57	Bipolare affektive Störung
F41	51	Andere Angststörungen
F25	43	Schizoaffektive Störungen
F06	39	Andere psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
G30	37	Alzheimer-Krankheit
F43	29	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
F23	24	Akute vorübergehende psychotische Störungen
F22	16	Anhaltende wahnhaftige Störungen

F10	15	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
F61	12	Kombinierte und andere Persönlichkeitsstörungen
F01	10	Vaskuläre Demenz
F19	9	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
F40	9	Phobische Störungen
G31	8	Sonstige degenerative Krankheiten des Nervensystems, anderenorts nicht klassifiziert
F12	6	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide
F42	6	Zwangsstörung
F44	6	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]
F45	6	Somatoforme Störungen
F71	6	Mittelgradige Intelligenzminderung
F15	5	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein
F03	4	Nicht näher bezeichnete Demenz
F53	4	Psychische oder Verhaltensstörungen im Wochenbett, anderenorts nicht klassifiziert
F07	< 4	Persönlichkeits- und Verhaltensstörung aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns
F13	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika
F21	< 4	Schizotype Störung
F50	< 4	Essstörungen
F62	< 4	Andauernde Persönlichkeitsänderungen, nicht Folge einer Schädigung oder Krankheit des Gehirns
F63	< 4	Abnorme Gewohnheiten und Störungen der Impulskontrolle
F70	< 4	Leichte Intelligenzminderung
F73	< 4	Schwerste Intelligenzminderung
F79	< 4	Nicht näher bezeichnete Intelligenzminderung
F84	< 4	Tief greifende Entwicklungsstörungen
G20	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom
G35	< 4	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
G40	< 4	Epilepsie
G60	< 4	Hereditäre und idiopathische Neuropathie
I62	< 4	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
I63	< 4	Hirnfarkt
T50	< 4	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
Z03	< 4	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen
Z49	< 4	Dialysebehandlung

B-[8].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
-----------------	---------	-------------------------

9-606	4803	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten
9-605	3879	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten
9-980	1087	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Allgemeine Psychiatrie
9-604	526	Regelbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen ohne Therapieeinheiten pro Woche
9-624	491	Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Ärzte und/oder Psychologen erbrachten Therapieeinheiten
9-625	490	Psychotherapeutische Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen mit durch Spezialtherapeuten und/oder Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten
9-615	382	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 3 bis 4 Merkmalen
9-982	304	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Gerontopsychiatrie
9-640	234	Erhöhter Betreuungsaufwand bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
9-614	228	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 1 bis 2 Merkmalen
3-820	149	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-200	112	Native Computertomographie des Schädels
9-984	56	Pflegebedürftigkeit
9-616	55	Intensivbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen, bei Patienten mit 5 und mehr Merkmalen
9-632	39	Anzahl der durch Spezialtherapeuten erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der psychosomatisch-psychotherapeutischen Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
9-631	36	Anzahl der durch Psychologen erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der psychosomatisch-psychotherapeutischen Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
3-800	25	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
9-633	16	Anzahl der durch Pflegefachpersonen erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der psychosomatisch-psychotherapeutischen Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
1-632	15	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-440	14	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-207	14	Native Computertomographie des Abdomens
9-630	13	Anzahl der durch Ärzte erbrachten Therapieeinheiten im Rahmen der psychosomatisch-psychotherapeutischen Komplexbehandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
3-220	12	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-225	12	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-802	11	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
1-903	10	Aufwendige Diagnostik bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen
3-205	7	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-222	6	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-203	5	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark

3-806	5	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
9-981	4	Behandlung von Erwachsenen in Einrichtungen, die im Anwendungsbereich der Psychiatrie-Personalverordnung liegen, Abhängigkeitskranke
1-204	< 4	Untersuchung des Liquorsystems
1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-631	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
1-845	< 4	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
3-137	< 4	Ösophagographie
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-202	< 4	Native Computertomographie des Thorax
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-701	< 4	Szintigraphie der Schilddrüse
3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-804	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
3-825	< 4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-82x	< 4	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
3-900	< 4	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
3-990	< 4	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-025	< 4	Inzision, Exzision, Destruktion und Verschluss von intrakraniellen Blutgefäßen
5-431	< 4	Gastrostomie
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
9-641	< 4	Kriseninterventionelle Behandlung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen

B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	-----------------------	-------------------------

AM02	Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V	Psychiatrische Institutsambulanz (PIA)	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01) • Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02) • Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03) • Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04) • Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05) • Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06) • Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen (VP07) • Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen (VP08) • Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend (VP09) • Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10) • 	Jeder unserer Patienten soll die Gewissheit haben, dass ihm unser multiprofessionelles Team kontinuierlich zur Seite steht.
------	------------------------------------------------------	----------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

B-[8].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[8].11 Personelle Ausstattung

B-[8].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
18,50		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
18,50		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,80		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,80		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
42,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ42	Neurologie	
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie	
AQ53	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	
AQ63	Allgemeinmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF35	Psychoanalyse	inkl. Gruppenanalyse
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	inkl. Gruppenpsychotherapie
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung	

B-[8].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
57,35		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
57,35		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Altenpfleger und Altenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ02	Diplom	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ10	Psychiatrische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP20	Palliative Care	

B-[8].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom Psychologen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,5		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

B-[9] Fachabteilung Anästhesiologie und Intensivmedizin

B-[9].1 Name [Anästhesiologie und Intensivmedizin]

Fachabteilungsschlüssel:
3600
Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Ferrenbergstr. 24, 51465 Bergisch Gladbach	http://www.evk.de/leistungen-angebote/kliniken-fachabteilungen/anaesthesiologie-und-intensivmedizin/

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Manfred Molls, DESA	Chefarzt	02202 / 122 - 2500	02202 / 122 - 2502	anaesthesie@evk.de

B-[9].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[9].3 Medizinische Leistungsangebote [Anästhesiologie und Intensivmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Anästhesiologie und Intensivmedizin	Kommentar / Erläuterung
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC71	Notfallmedizin	Abteilung stellt den Ärztlichen Leiter Rettungsdienst des Rheinisch-Bergischen Kreises, führt den Reanimationsdienst im EVK, stellt den Ärztlichen Leiter des Notarztdienstes im EVK
VI20	Intensivmedizin	Abteilung betreut die "Interdisziplinäre Intensivstation" mit 14 Betten
VI40	Schmerztherapie	Abteilung verantwortet die zertifizierte Schmerztherapie für die schneidenden Fächer des Krankenhauses

V142	Transfusionsmedizin	Ablteilung betreut das Transfusionskonzept des Krankenhauses (Transfusionskommission, Selbstinspektionen, Überwachung)
V100	Konzept zur akut- und perioperativen Schmerztherapie	Koordination des interdisziplinären Akutschmerzkonzepts in den operierenden Abteilungen des EVK

B-[9].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Anästhesiologie und Intensivmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].5 Fallzahlen [Anästhesiologie und Intensivmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

Kommentar / Erläuterung:

Fachabteilung fungiert als integrierter Funktionsbereich für das gesamte Krankenhaus und betreut außerdem 14 Intensivbetten.

B-[9].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

**B-[9].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der
Berufsgenossenschaft**

nicht vorhanden

B-[9].11 Personelle Ausstattung

B-[9].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
12,80		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
12,80		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
42,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
---	--	--

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	Abteilung verfügt über 11 Fachärzte

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	Abteilung verfügt über 7 Ärzte mit dieser Zusatzweiterbildung
ZF28	Notfallmedizin	Abteilung verfügt über 5 Ärzte mit dieser Zusatzweiterbildung
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	Abteilung verfügt über 2 Ärzte mit dieser Zusatzweiterbildung

B-[9].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
27,2		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
27,2		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ02	Diplom	Pflegedienstleitung ist Diplom - Pflegewirt (FH)
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	15 Fachpflegende für den Bereich Anästhesie- und Intensivpflege vorhanden
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	3 Mitarbeitende sind zusätzlich qualifiziert

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	Eine Mitarbeiterin ist als "Pain Nurse" zusätzlich qualifiziert

B-[9].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Teil C - Qualitätssicherung

C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar / Erläuterung
Ambulant erworbene Pneumonie	153	81,0	
Geburtshilfe	646	99,5	
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)	311	92,0	
Herzchirurgie	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschritmacher-Aggregatwechsel	43	100,0	
Herzschritmacher-Implantation	110	100,0	
Herzschritmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	9	88,9	
Herztransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herztransplantation, Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftendoprothesenversorgung	80	72,5	Die Dokumentationsraten in den Zählleistungsbereichen der Hüft-/ Knieendoprothesenversorgung sind durch verfahrenstechnische Ursachen nicht sicher korrekt dargestellt
Hüftendoprothetik: Hüftendoprothesenimplantation	77	75,3	Die Dokumentationsraten in den Zählleistungsbereichen der Hüft-/ Knieendoprothesenversorgung sind durch verfahrenstechnische Ursachen nicht sicher korrekt dargestellt
Hüftendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel	6	33,3	Die Dokumentationsraten in den Zählleistungsbereichen der Hüft-/ Knieendoprothesenversorgung sind durch verfahrenstechnische Ursachen nicht sicher korrekt dargestellt
Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung	22	95,5	
Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel	26	23,1	
Implantierbare Defibrillatoren-Implantation	39	94,9	
Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	6	83,3	
Karotis-Revaskularisation	27	100,0	
Kathetergestützte endovaskuläre Aortenklappenimplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Kathetergestützte transapikale Aortenklappenimplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Knieendoprothesenversorgung	70	71,4	Die Dokumentationsraten in den Zählleistungsbereichen der Hüft-/ Knieendoprothesenversorgung sind durch verfahrenstechnische Ursachen nicht sicher korrekt dargestellt

Knieendoprothetik: Knieendoprothesenimplantation	65	75,4	Die Dokumentationsraten in den Zählleistungsbereichen der Hüft-/Knieendoprothesenversorgung sind durch verfahrenstechnische Ursachen nicht sicher korrekt dargestellt
Knieendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel	5	20,0	Die Dokumentationsraten in den Zählleistungsbereichen der Hüft-/Knieendoprothesenversorgung sind durch verfahrenstechnische Ursachen nicht sicher korrekt dargestellt
Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)	1244	100,0	
Leberlebenspende	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lebertransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lungen- und Herz-Lungentransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Mammachirurgie	410	95,1	
Neonatalogie	< 4		
Nierenlebenspende	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pflege: Dekubitusprophylaxe	107	79,4	

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: [keine Angabe]

(1) Leistungsbereich	(2) Qualitätsindikator (3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	(4) Empirisch-statistische Bewertung	(5) Bundes-durchschnitt (6) Referenzbereich (bundesweit) (7) Vertrauensbereich (bundesweit)	(8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet (9) Ergebnis (Einheit) (10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr (11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	(12) Ergebnis im Berichtsjahr (13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	(14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen(15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) mäßig	5) 1,38 6) Nicht definiert 7) 1,3 / 1,46	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,16 / 4,97	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund einer Infektion 3) ja	4) schwach	5) 0,28 6) x 7) 0,24 / 0,31	8) / / 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 2,34	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden 3) nein	4) schwach	5) 0,86 6) 7) 0,69 / 1,09	8) / / 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 35,43	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

1)	2) Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für das Einsetzen eines Schockgebers 3) nein	4) gut	5) 93,82 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 93,54 / 94,08	8) / / 9) 89,19 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 75,29 / 95,71	12) D50 13) verschlechtert	14) 15)
1)	2) Beachten der Leitlinien bei der Auswahl eines Schockgebers 3) nein	4) gut	5) 94,53 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 94,27 / 94,78	8) / / 9) 94,59 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 82,30 / 98,50	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 0,8 6) 7) 0,71 / 0,91	8) / / 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 9,41	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) schwach	5) 0,61 6) 7) 0,52 / 0,7	8) / / 9) 0,00 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,00 / 9,41	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,97 6) 7) 0,84 / 1,12	8) / / 9) 0,00 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,00 / 40,96	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Dauer der Operation 3) nein	4) mäßig	5) 88,03 6) 7) 87,65 / 88,4	8) / / 9) 63,89 10) unverändert 11) 47,58 / 77,52	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausfalls der Sonden 3) nein	4) gut	5) 95,15 6) 7) 95,01 / 95,28	8) / / 9) 99,09 10) unverändert 11) 95,03 / 99,84	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde 3) nein	4) schwach	5) 0,77 6) 7) 0,67 / 0,87	8) / / 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 9,64	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 0,88 6) 7) 0,81 / 0,95	8) / / 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 3,37	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Dauer der Operation bis 60 Minuten 3) nein	4) schwach	5) 93,77 6) 7) 93,28 / 94,22	8) / / 9) 10) unverändert 11) 18,76 / 81,24	12) H20 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

1)	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 0,19 6) 7) 0,12 / 0,29	8) / / 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 39,03	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) schwach	5) 0,21 6) 7) 0,14 / 0,32	8) / / 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 39,03	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden 3) nein	4) mäßig	5) 97,53 6) 7) 97,4 / 97,65	8) / / 9) 100,00 10) unverändert 11) 91,62 / 100,00	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 1,14 6) 7) 0,94 / 1,38	8) / / 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 43,45	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) schwach	5) 1,78 6) 7) 1,53 / 2,07	8) / / 9) 0,00 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,00 / 43,45	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,01 6) 7) 0,87 / 1,18	8) / / 9) 0,00 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,00 / 95,68	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund eines Problems, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht 3) nein	4) mäßig	5) 3,87 6) 7) 3,69 / 4,07	8) / / 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 8,20	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund einer Infektion 3) ja	4) schwach	5) 0,71 6) x 7) 0,63 / 0,8	8) / / 9) 0,00 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,00 / 8,20	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden 3) nein	4) schwach	5) 0,69 6) 7) 0,52 / 0,91	8) / / 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 48,99	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

1)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,93 6) 7) 0,88 / 0,99	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,34 / 10,56	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund technischer Probleme mit dem Herzschrittmacher 3) nein	4) schwach	5) 3,54 6) 7) 3,36 / 3,72	8) / / 9) 10) unverändert 11) 2,40 / 18,61	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Schlaganfall oder Tod während der Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,06 6) 7) 0,97 / 1,15	8) / / 9) 0,00 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,00 / 8,46	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Schwere Schlaganfall oder Tod nach Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,03 6) 7) 0,92 / 1,15	8) / / 9) 0,00 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,00 / 20,04	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Schlaganfall oder Tod nach Operation 3) nein	4) mäßig	5) 2,25 6) Nicht definiert 7) 2,07 / 2,44	8) / / 9) 0,00 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,00 / 12,46	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Schwere Schlaganfall oder Tod nach Operation 3) nein	4) schwach	5) 1,23 6) 7) 1,1 / 1,37	8) / / 9) 0,00 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,00 / 12,46	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Entscheidung zur Operation (mittels Katheter) bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit 3) nein	4) schwach	5) 96,99 6) 7) 96,32 / 97,55	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1)	2) Entscheidung zur Operation (mittels Katheter) bei einer um 50 % verengten Halsschlagader und Beschwerden 3) nein	4) schwach	5) 98,4 6) 7) 97,69 / 98,9	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1)	2) Schlaganfall oder Tod nach Operation (mittels Katheter) bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit 3) nein	4) schwach	5) 1,58 6) 7) 1,16 / 2,15	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

1)	2) Schlaganfall oder Tod nach Operation bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit und gleichzeitiger Operation zur Überbrückung eines verengten Gefäßes 3) nein	4) schwach	5) 11,71 6) 7) 8,69 / 15,61	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1)	2) Entscheidung zur Operation bei einer um 60% verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit 3) nein	4) mäßig	5) 98,27 6) 7) 98,04 / 98,47	8) / / 9) 100,00 10) unverändert 11) 83,18 / 100,00	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Dauer der Operation 3) nein	4) mäßig	5) 86,35 6) 7) 86,1 / 86,59	8) / / 9) 89,09 10) unverändert 11) 81,90 / 93,65	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Entscheidung zur Operation bei einer um 50% verengten Halsschlagader und Beschwerden 3) nein	4) mäßig	5) 99,04 6) 7) 98,82 / 99,22	8) / / 9) 100,00 10) unverändert 11) 60,97 / 100,00	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 12,04 6) 7) 11,55 / 12,55	8) / / 9) 10) unverändert 11) 0,49 / 14,17	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Fehlende Gewebeuntersuchung nach Operation an den Eierstöcken 3) nein	4) schwach	5) 1,53 6) 7) 1,41 / 1,66	8) / / 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 5,75	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Blasenkatheter länger als 24 Stunden 3) nein	4) gut	5) 3,59 6) 7) 3,47 / 3,7	8) / / 9) 0,00 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,00 / 2,29	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Keine Entfernung des Eierstocks bei jüngeren Patientinnen mit gutartigem Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 91,33 6) >= 78,37 % (5. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 91,02 / 91,64	8) / / 9) 91,49 10) unverändert 11) 80,07 / 96,64	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Zeitraum zwischen Entschluss zum Notfallkaiserschnitt und Geburt des Kindes über 20 Minuten 3) nein	4) gut	5) 0,48 6) Sentinel-Event 7) 0,36 / 0,65	8) / / 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 19,36	12) R10 13) unverändert	14) 15)

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

1)	2) Kritischer Zustand des Neugeborenen 3) nein	4) schwach	5) 0,03 6) 7) 0,03 / 0,04	8) / / 9) 0,00 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,00 / 0,62	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Anwesenheit eines Kinderarztes bei Frühgeburten 3) nein	4) gut	5) 95,85 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 95,6 / 96,09	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1)	2) Bestimmung des Säuregehalts im Nabelschnurblut von Neugeborenen 3) nein	4) gut	5) 99,13 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 99,1 / 99,15	8) / / 9) 99,22 10) unverändert 11) 98,18 / 99,66	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen 3) nein	4) schwach	5) 0,2 6) 7) 0,19 / 0,21	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,03 / 0,92	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausfalls der Sonden 3) nein	4) gut	5) 95,34 6) 7) 95,26 / 95,42	8) / / 9) 98,74 10) unverändert 11) 97,09 / 99,46	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Schwergradiger Dammiss bei Spontangeburt 3) nein	4) schwach	5) 1,39 6) Nicht definiert 7) 1,35 / 1,42	8) / / 9) 1,10 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,43 / 2,78	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Schwergradiger Dammiss bei Spontangeburt ohne Dammschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,14 6) 7) 1,1 / 1,17	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,32 / 2,75	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Gabe von Kortison bei drohender Frühgeburt (bei mindestens 2 Tagen Krankenhausaufenthalt vor Entbindung) 3) nein	4) mäßig	5) 95,61 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 95,13 / 96,04	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1)	2) Vorbeugende Gabe von Antibiotika während des Kaiserschnitts 3) ja	4) gut	5) 98,22 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 98,16 / 98,27	8) / / 9) 98,45 10) unverändert 11) 96,08 / 99,40	12) R10 13) unverändert	14) 15)

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

1)	2) Schweregradiger Dammiss bei Spontangeburt – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,06 6) 7) 1,03 / 1,08	8) / / 9) 0,82 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,32 / 2,08	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 1,02 6) 7) 0,97 / 1,08	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,15 / 4,65	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität der Versorgung Neugeborener in kritischem Zustand 3) nein	4) gut	5) 1,02 6) 7) 0,99 / 1,05	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Kaiserschnittgeburten 3) nein	4) gut	5) 31,42 6) 7) 31,31 / 31,53	8) / / 9) 40,25 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 36,52 / 44,09	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Kaiserschnittgeburten - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 0,97 6) 7) 0,97 / 0,98	8) / / 9) 1,16 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 1,05 / 1,27	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium 3) nein	4) schwach	5) 0,15 6) Sentinel-Event 7) 0,08 / 0,28	8) / / 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 10,72	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde 3) nein	4) mäßig	5) 1,5 6) 7) 1,42 / 1,59	8) / / 9) 10) unverändert 11) 0,50 / 6,39	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium und Behandlung unter Erhalt der Brust 3) nein	4) mäßig	5) 11,62 6) <= 20,75 % (90. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 10,77 / 12,54	8) / / 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 11,35	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Absicherung der Diagnose vor der Behandlung mittels Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 96,75 6) 7) 96,62 / 96,88	8) / / 9) 98,48 10) unverändert 11) 96,17 / 99,41	12) R10 13) unverändert	14) 15)

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

1)	2) Entscheidung für eine Entfernung der Wächterlymphknoten 3) nein	4) mäßig	5) 94,91 6) 7) 94,67 / 95,14	8) / / 9) 99,28 10) unverändert 11) 96,01 / 99,87	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2/neu-Befund 3) nein	4) gut	5) 13,92 6) 7) 13,65 / 14,19	8) / / 9) 11,11 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 7,70 / 15,78	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2/neu-Befund - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 0,91 6) 7) 0,9 / 0,93	8) / / 9) 0,74 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,51 / 1,05	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung) 3) nein	4) gut	5) 80,66 6) 7) 80,13 / 81,19	8) / / 9) 98,55 10) unverändert 11) 92,24 / 99,74	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung) 3) nein	4) mäßig	5) 97,74 6) 7) 97,52 / 97,95	8) / / 9) 100,00 10) unverändert 11) 97,06 / 100,00	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Strahlenbelastung bei einer Herzkatheteruntersuchung (Dosisflächenprodukt über 3.500 cGy*cm ²) 3) nein	4) gut	5) 18,23 6) <= 40,38 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 18,12 / 18,34	8) / / 9) 18,15 10) unverändert 11) 15,88 / 20,65	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Strahlenbelastung bei einer Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI mit Dosisflächenprodukt über 6.000 cGy*cm ²) 3) nein	4) gut	5) 23,71 6) <= 51,89 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 23,25 / 24,17	8) / / 9) 17,39 10) unverändert 11) 11,00 / 26,40	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei alleiniger Herzkatheteruntersuchung 3) nein	4) gut	5) 1,41 6) Nicht definiert 7) 1,37 / 1,44	8) / / 9) 0,68 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,31 / 1,47	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

1)	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden 3) nein	4) mäßig	5) 96,32 6) 7) 96,18 / 96,45	8) / / 9) 100,00 10) unverändert 11) 98,04 / 100,00	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit durchgeführter Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) 3) nein	4) gut	5) 3,04 6) 7) 2,99 / 3,11	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,27 / 2,34	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Strahlenbelastung bei Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI mit Dosisflächenprodukt über 8.000 cGy*cm ²) 3) nein	4) gut	5) 17,26 6) 7) 17,13 / 17,4	8) / / 9) 10,00 10) unverändert 11) 7,01 / 14,07	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Herzkatheteruntersuchung mit mehr als 150 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 7,11 6) <= 17,00 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 7,04 / 7,19	8) / / 9) 8,44 10) unverändert 11) 6,88 / 10,32	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) mit mehr als 200 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 21,74 6) <= 46,94 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 21,3 / 22,19	8) / / 9) 41,30 10) unverändert 11) 31,79 / 51,52	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI) mit mehr als 250 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 15,54 6) <= 33,22 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 15,41 / 15,67	8) / / 9) 14,43 10) unverändert 11) 10,86 / 18,93	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Entscheidung zur alleinigen Herzkatheteruntersuchung: Anteil ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 32,23 6) 7) 32 / 32,45	8) / / 9) 33,14 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 28,44 / 38,21	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1)	2) Entscheidung zur alleinigen Herzkatheteruntersuchung aufgrund von symptomatischen Beschwerden oder messbaren Durchblutungsstörungen der Herzkranzgefäße 3) nein	4) gut	5) 54,6 6) 7) 54,41 / 54,78	8) / / 9) 65,36 10) unverändert 11) 61,32 / 69,18	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

1)	2) Erfolgreiche Aufdehnung der Herzkranzgefäße bei akutem Herzinfarkt innerhalb von 24 Stunden nach Diagnose (sog. PCI) 3) nein	4) gut	5) 90,83 6) 7) 90,56 / 91,09	8) / / 9) 92,97 10) unverändert 11) 87,18 / 96,26	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Erreichen des Eingriffsziels bei allen durchgeführten Aufdehnungen (sog. PCI) unter Ausschluss von Patienten mit Herzinfarkt 3) nein	4) gut	5) 94,89 6) 7) 94,79 / 94,98	8) / / 9) 95,17 10) unverändert 11) 90,37 / 97,64	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei alleiniger Herzkatheteruntersuchung – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,05 6) 7) 1,02 / 1,08	8) / / 9) 0,90 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,42 / 1,96	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund technischer Probleme mit dem Herzschrittmacher 3) nein	4) schwach	5) 0,98 6) 7) 0,92 / 1,05	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,11 / 3,45	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit durchgeführter Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1 6) 7) 0,98 / 1,02	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,10 / 0,83	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1)	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund eines Problems, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht (Problem mit der Schrittmachersonde oder an der Gewebetasche) 3) nein	4) mäßig	5) 3,2 6) 7) 3,09 / 3,32	8) / / 9) 10) unverändert 11) 0,34 / 4,44	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) gut	5) 13,25 6) Nicht definiert 7) 13,12 / 13,37	8) / / 9) 12,10 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 7,47 / 19,00	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) mäßig	5) 98,17 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 98,12 / 98,22	8) / / 9) 100,00 10) unverändert 11) 97,00 / 100,00	12) R10 13) unverändert	14) 15)

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten) 3) nein	4) mäßig	5) 98,25 6) Nicht definiert 7) 98,2 / 98,3	8) / / 9) 100,00 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 96,97 / 100,00	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ausschließlich aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten) 3) nein	4) mäßig	5) 96,16 6) Nicht definiert 7) 95,79 / 96,5	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 20,65 / 100,00	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Behandlung der Lungenentzündung mit Antibiotika innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) gut	5) 95,55 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 95,47 / 95,63	8) / / 9) 98,86 10) unverändert 11) 93,84 / 99,80	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Frühes Mobilisieren von Patienten mit geringem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) schwach	5) 97,35 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,18 / 97,5	8) / / 9) 100,00 10) unverändert 11) 88,30 / 100,00	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Frühes Mobilisieren von Patienten mit mittlerem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) gut	5) 93,26 6) 7) 93,13 / 93,4	8) / / 9) 96,00 10) unverändert 11) 86,54 / 98,90	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Fortlaufende Kontrolle der Lungenentzündung mittels Erhebung von Laborwerten (CRP oder PCT) während der ersten 5 Tage 3) nein	4) mäßig	5) 98,73 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 98,68 / 98,78	8) / / 9) 100,00 10) unverändert 11) 95,47 / 100,00	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Feststellung des ausreichenden Gesundheitszustandes nach bestimmten Kriterien vor Entlassung 3) nein	4) gut	5) 95,2 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 95,1 / 95,29	8) / / 9) 100,00 10) unverändert 11) 95,63 / 100,00	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Ausreichender Gesundheitszustand nach bestimmten Kriterien bei Entlassung 3) nein	4) schwach	5) 97,83 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,76 / 97,9	8) / / 9) 100,00 10) unverändert 11) 95,63 / 100,00	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messen der Anzahl der Atemzüge pro Minute des Patienten bei Aufnahme ins Krankenhaus 3) nein	4) gut	5) 95,72 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 95,64 / 95,79	8) / / 9) 90,32 10) unverändert 11) 83,84 / 94,38	12) U33 13) verbessert	14) 15)

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,03 6) <= 1,58 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 1,02 / 1,04	8) / / 9) 0,81 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,50 / 1,27	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Anzahl der im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) 3) ja	4) schwach	5) 1,11 6) x 7) 1,05 / 1,16	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Luftansammlung zwischen Lunge und Brustwand (sog. Pneumothorax) bei beatmeten Kindern 3) nein	4) mäßig	5) 4,05 6) 7) 3,83 / 4,29	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Früh- und Risikogeburten, die lebend geboren wurden – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 1 6) 7) 0,93 / 1,07	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Früh- und Risikogeburten, die lebend geboren wurden 3) nein	4) mäßig	5) 0,87 6) 7) 0,81 / 0,93	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Sterblichkeit bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) 3) nein	4) mäßig	5) 4,21 6) 7) 3,84 / 4,61	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Sterblichkeit bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 1,01 6) 7) 0,93 / 1,11	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Eingriff aufgrund einer Schädigung des Darms bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) 3) nein	4) schwach	5) 1,23 6) 7) 1,04 / 1,46	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Schädigung des Darms bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,17 6) 7) 0,99 / 1,39	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität der Versorgung von Frühgeborenen 3) nein	4) gut	5) 0,97 6) 7) 0,92 / 1,01	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Risikogeburten, die lebend geboren wurden (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 1,03 6) 7) 0,96 / 1,1	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Hirnblutungen bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 0,94 6) 7) 0,85 / 1,03	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Höhergradige Netzhautschädigung bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)- unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,97 6) 7) 0,86 / 1,1	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Schädigung der Lunge bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 0,9 6) 7) 0,84 / 0,97	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Kinder mit im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) ja	4) schwach	5) 0,91 6) x 7) 0,87 / 0,96	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Anzahl der im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) ja	4) schwach	5) 0,93 6) x 7) 0,89 / 0,98	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Luftansammlung zwischen Lunge und Brustwand (sog. Pneumothorax) bei beatmeten Kindern (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 0,84 6) 7) 0,8 / 0,89	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Durchführung eines Hörtests 3) nein	4) gut	5) 96,67 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 96,55 / 96,78	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Körpertemperatur unter 36,0 Grad bei Aufnahme ins Krankenhaus 3) nein	4) gut	5) 4,49 6) <= 9,47 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 4,36 / 4,62	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach
Qualitätsbericht für 2015 gem. §137 Abs.3 Satz1 Nr. 4 SGB V

1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Risikogeburten, die lebend geboren wurden (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)	4) mäßig	5) 0,79 6) 7) 0,74 / 0,85	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Hirnblutungen bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)	4) mäßig	5) 4,04 6) 7) 3,68 / 4,43	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Höhergradige Netzhautschädigung bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)	4) schwach	5) 3,79 6) 7) 3,36 / 4,27	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Schädigung der Lunge bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)	4) mäßig	5) 8,24 6) Nicht definiert 7) 7,66 / 8,86	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Versorgung von Frühgeborenen	2) Kinder mit im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)	4) schwach	5) 0,91 6) x 7) 0,87 / 0,96	8) / / 9) 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben	4) gut	5) 0,4 6) 7) 0,39 / 0,4	8) / / 9) 0,28 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt	4) gut	5) 0,99 6) 7) 0,98 / 0,99	8) / / 9) 0,72 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 4. Grades/der Kategorie 4 erwarben	4) mäßig	5) 0,01 6) 7) 0,01 / 0,01	8) / / 9) 10) unverändert 11) 0,00 / 0,04	12) U32 13) unverändert	14) 15)

1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 2. Grades/der Kategorie 2 erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,32 6) 7) 0,32 / 0,33	8) / / 9) 0,21 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 3. Grades/der Kategorie 3 erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,06 6) 7) 0,06 / 0,07	8) / / 9) 0,06 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) /	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Ein Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert. 15)

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V
trifft nicht zu / entfällt

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP	Kommentar / Erläuterung
Brustkrebs	
Koronare Herzkrankheit (KHK)	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Leistungsbereich:	Mindest- menge:	Erbrachte Menge:	Ausnahmetatbestand:	Kommentar/Erläuterung:
Kniegelenk-Totalendoprothesen	50	52		

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie:	Kommentar/Erläuterung:
CQ01	Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchaortenaneurysma	

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	58 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	47 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	30 Personen

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)